



KONSTITUIERENDE SITZUNG

## Mitglieder des neuen Gemeinderates verpflichtet

**Mit der konstituierenden Sitzung des neuen Crailsheimer Gemeinderats begann eine neue Amtsperiode. 40 Stadträtinnen und Stadträte wurden feierlich verpflichtet, darunter elf neue Mitglieder. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer verabschiedete 14 ausscheidende Ratsmitglieder mit großem Dank – gemeinsam brachten sie 210 Jahre Gremienerfahrung mit.**

In seiner Ansprache blickte Grimmer auf eine bewegte Amtszeit mit Pandemie, Ukraine-Krieg und zahlreichen Projekten zurück – vom Hallenbad über Schul- und Kitaentwicklung bis zur erfolgreichen Bewerbung für die Heimattage 2029. Auch für die kommenden Jahre nannte er zentrale Zukunftsthemen wie medizinische Versorgung, Klimaschutz, Stadtentwick-

lung und Investitionen in Bildung. Die Fraktionen würdigten den Einsatz ihrer ehemaligen Mitglieder teils sehr persönlich und emotional. Nach der offiziellen Verpflichtung folgten erste Beschlüsse. Beim anschließenden Empfang kamen neue und ehemalige Mitglieder sowie Gäste in ungezwungener Runde ins Gespräch. Mehr Informationen dazu ab Seite 10.

26. MAI

### Vortrag zur Stadtentwicklung

Am 26. Mai gibt Stefan Markus, Leiter des Ressorts Stadtentwicklung, im Forum in den Arkaden Einblicke in die laufende Neugestaltung der Crailsheimer Innenstadt. Der Vortrag beleuchtet Planungsbeispiele und Wege zu einer zukunftsfähigen Stadtentwicklung. Mehr Informationen dazu gibt es auf Seite 16.

PERSONALRAT

### Ehemaligentreff bringt Generationen zusammen

Beim Rentnertreff im Rathaus kamen kürzlich ehemalige Mitarbeitende zusammen, um Erinnerungen zu teilen und aktuelle Stadtentwicklungen kennenzulernen. Oberbürgermeister Grimmer betonte ihre Verbundenheit und gab Einblicke in Projekte, Sicherheit und Personalgewinnung. Mehr Infos gibt es auf Seite 3.

MARKTTAGE

### Nachhaltigkeit entdecken und erleben

Am 25. Mai ist die Stadtverwaltung mit einem Aktionsstand auf den Markttagen vertreten und informiert rund um Fairtrade, die Essbare Stadt und Stadtbienen. Es gibt ein abwechslungsreiches Programm mit einem Quiz, einem Glücksrad und einem Fußabdruck-Parcours. Mehr dazu gibt es auf Seite 5.

JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERSAMMLUNG

## Stadt Crailsheim setzt auf ihren Nachwuchs

Bei der jüngsten Jugend- und Auszubildendenversammlung der Stadtverwaltung wurde deutlich: Der Nachwuchs steht im Fokus – und wird gehört. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, Ressortleiter Georg Töws und die JAV-Vertreterinnen betonten gegenüber den anwesenden Nachwuchskräften die Bedeutung von Ausbildung, Kommunikation und Mitbestimmung.

„Hier wächst eine neue Generation an Verantwortungsträgerinnen und Verantwortungsträgern heran“ – mit diesen Worten machte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer bei der Jugend- und Auszubildendenversammlung (JAV) kürzlich unmissverständlich klar, wie sehr die Stadt Crailsheim ihre jungen Talente wertschätzt. Der jährlich stattfindende Austausch mit den Nachwuchskräften wurde zur Plattform für Lob, Beteiligung und zukunftsorientierte Pläne.

### JAV als Bindeglied

Die Vertreterinnen und Vertreter der Jugend- und Auszubildendenvertretung unterstützen die Nachwuchskräfte vielfältig. Maike Földesi und Madlen Merz erklärten ihre Aufgaben: Die JAV überwacht gemäß dem Landespersonalvertretungsgesetz Baden-Württemberg unter anderem die Einhaltung von Ausbildungsstandards, nimmt Beschwerden entgegen, setzt sich für Gleichstellung ein und bringt Anliegen direkt im Personalrat vor.

Der Rückblick der beiden auf die bisherige Amtszeit zeigte eine beeindruckende Bilanz: Von Einführungstagen über Winterfeiern bis hin zum ersten Netzwerktreffen mit anderen JAVs der Region ist die Vertretung aktiv im Einsatz. Künftig will man die Öffentlichkeitsarbeit ausbauen, beispielsweise mit Flyern und Plakaten, und neue Freizeitangebote für Azubis organisieren. Weitere Ideen dafür sammelten die Nachwuchskräfte direkt im Anschluss in



**Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer besuchte die jüngste JA-Versammlung und bedankte sich für das bereits geleistete Engagement der Nachwuchskräfte.**  
Foto: Stadtverwaltung

einem gemeinsamen Workshop – vom Töpferkurs bis zur Weinbergwanderung.

### Kluge und engagierte Köpfe

Oberbürgermeister Grimmer betonte die große Bedeutung des städtischen Ausbildungsengagements: „Crailsheim wächst – und wir wachsen mit. Dafür brauchen wir kluge Köpfe und engagierte Menschen.“ Derzeit bildet die Stadt 36 Nachwuchskräfte in verschiedenen Bereichen aus – von Verwaltungsberufen über Erzieherausbildungen bis hin zu dualen Studiengängen. Besonders stolz ist die Verwaltung auf die breite Aufstellung und die guten Übernahmechancen: Allein im Jahr 2024 wurden 14 junge Mitarbeitende übernommen.

Doch es geht um mehr als Zahlen. Grimmer, selbst in Crailsheim aufgewachsen, verwies auf das Engagement der jungen Kolleginnen und Kollegen: „Sie gestalten diese Verwaltung schon heute aktiv mit.“ Und: Ausbildung sei bei der Stadt Crailsheim keine Sackgasse. Vom Verwaltungsfachwirt bis zum

anschließenden Studium stünden viele Türen offen.

### Neue Ausbildungsplattform kommt

Auch Georg Töws, Leiter des Ressorts Verwaltung, nutzte die Gelegenheit für ein klares Bekenntnis zur Nachwuchsförderung – mit besonderem Blick auf das Thema Kommunikation. „Sie ist das Fundament für gegenseitiges Verständnis, Vertrauen und gemeinsame Entwicklung“, so Töws. Um diese in beide Richtungen weiter zu stärken, stellte er die geplante Einführung der digitalen Ausbildungsplattform Apprentio vor. Sie soll den Austausch zwischen Auszubildenden, Ausbildenden sowie der Verwaltung vereinfachen und beschleunigen.

Die Stadtverwaltung macht insgesamt deutlich: Die Jugend ist nicht nur die Zukunft – sie ist längst ein prägender Teil der Gegenwart. Oder, wie Oberbürgermeister Grimmer es formulierte: „Sie haben sich nicht nur für einen Beruf, sondern für eine Aufgabe entschieden, die unsere Stadt mitgestaltet und weiterbringt.“

### Ihr Weg ins Stadtblatt

Crailsheimer Vereine und Kirchen, die ihre Terminankündigungen veröffentlichen möchten, dürfen sich gerne an die Stadtblatt-Redaktion wenden, per E-Mail an [stadtblatt@crailsheim.de](mailto:stadtblatt@crailsheim.de) oder telefonisch unter 07951 403-1285.

PERSONALRAT

## Ehemaligentreff bringt Generationen zusammen

**Der traditionsreiche Rentnertreff im Crailsheimer Rathaus war auch in diesem Jahr wieder gut besucht. Rund 75 ehemalige Mitarbeitende der Stadtverwaltung folgten der Einladung des Personalrats und verbrachten gemeinsam einen Nachmittag voller Erinnerungen, Neuigkeiten und Begegnungen.**

„Sie haben über viele Jahre hinweg das Gesicht unserer Stadt geprägt“, betonte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer bei seiner Begrüßung. Dass so viele der ehemaligen Kolleginnen und Kollegen auch heute noch den Weg ins Rathaus finden, zeige die tiefe Verbundenheit zur Stadtverwaltung – „ein Zeichen für das starke Gemeinschaftsgefühl, das uns ausmacht“.

### Ein Blick in die Gegenwart

Wie gewohnt nutzte der Oberbürgermeister die Gelegenheit, um den Anwesenden einen Einblick in die aktuellen Entwicklungen der Stadt zu geben. Die zurückliegenden Bundes- und Kommunalwahlen, die Konstituierung des neuen Gemeinderats sowie geplante Bau- und Sanierungsvorhaben standen dabei im Fokus. Unter anderem besichtigte der neue Gemeinderat verschiedene Kitas und Schulen – als Vorbereitung für künftige Investitionen.

Auch städtebaulich ist in Crailsheim vieles in Bewegung: Die probeweise eingeführte Verkehrsberuhigung in der Innenstadt ist abgeschlossen, die Freiraumplanung schreitet voran und auf dem Volksfestplatz wird kräftig gebaut – rechtzeitig zum Volksfest 2025 sollen zentrale Bereiche wie die Mittelachse fertiggestellt sein.

Im Bereich nachhaltiger Stadtentwicklung wurde der Bau von Photovoltaikanlagen, etwa auf dem Arkadenbau, umgesetzt. Der städtische Neubau der Realschule zur Flügelaue mit einem Investitionsvolumen von 42 Millionen Euro sowie der geplante Neubau des Finanzamts durch das Land Baden-Württemberg bis 2030 sind weitere bedeutende Zukunftsprojekte.

### Engagement auf vielen Ebenen

Die kulturelle Vielfalt der Stadt wurde 2025 erneut sichtbar: Die Musikschule



**Beim diesjährigen Rentnertreff im Ratssaal informierte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer über wichtige Themen des vergangenen Jahres und aktuelle Projekte.**  
Foto: Stadtverwaltung

wurde für ihr Qualitätsmanagement ausgezeichnet, das 25-jährige Bestehen der Städtepartnerschaften mit Biłgoraj und Jurbarkas gefeiert und die Ausstellung des Künstlers Gerhard Frank in Pamiers besucht. Besonders hob der Oberbürgermeister die diesjährige Verleihung des Scholl-Grimminger-Preises hervor, die an die „Omas gegen Rechts“ und Hannes Hartleitner ging – ein klares Zeichen für das Engagement der Stadt für Demokratie und Erinnerungskultur.

Auch die Themen Sicherheit und Gesundheitsversorgung standen auf der Agenda. Neue Stellen im Kommunalen Ordnungsdienst sowie der Einsatz eines privaten Sicherheitsdienstes sollen das Sicherheitsgefühl stärken. Trotz aller öffentlichen Wahrnehmung – die Kriminalitätszahlen seien rückläufig, so Grimmer. Die Statistik werde dem Gemeinderat im Juni vorgestellt.

In Sachen haus- und fachärztlicher Versorgung sei die Stadt in engem Austausch mit der Ärzteschaft – konkrete Vorschläge für Verbesserungen sollen noch vor der Sitzungspause im Sommer in den Gemeinderat eingebracht werden.

Ein zentrales Thema bleibt weiterhin die Personalgewinnung. Nachdem bereits Fachkräfte aus Spanien gewonnen wurden, blickt man nun nach Griechenland, um weitere Erzieherinnen und Erzieher zu gewinnen. Zusätzlich wurde zum 1. Mai 2025 ein neues Benefit-System eingeführt, welches Mitarbeitenden wahlweise Gutscheinkarten oder ein Firmenfitnessprogramm bietet.

### Kaffee, Hefezopf und Geschichte

Nach dem informativen offiziellen Teil übernahm Ulrike Fischer, Vorsitzende des Personalrats, das Wort. Sie informierte über den Ablauf des Nachmittags. Für historische Unterhaltung sorgte Stadtarchivar Folker Förtsch, der in einem kurzweiligen Vortrag interessante „Crailsheimer Geschichtspunkte“ präsentierte. Zum Ausklang gab es Butterbrezeln, Wein und Sekt.

Ein Nachmittag voller Begegnungen, Gespräche und Erinnerungen – so das Fazit vieler Teilnehmender. „Ich hoffe, Sie fühlen sich immer noch ein Stück weit als Teil unserer Verwaltung – denn das sind Sie!“, hatte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer betont. Und genau dieses Gefühl prägte auch in diesem Jahr wieder den Rentnertreff im Rathaus.

HEIMATTAGE

## Delegation besuchte Heimattage in Weinheim

**2029 sind die Heimattage Baden-Württemberg in Crailsheim zu Gast. Um sich einen Eindruck der Veranstaltung zu machen, besuchte eine Delegation der Stadtverwaltung um Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer das Eröffnungswochenende der Heimattage 2025 in Weinheim.**

Die Heimattage sind seit ihrer Einführung im Jahr 1978 das jährlich stattfindende, offizielle Landesfest in Baden-Württemberg. Die Stadt Crailsheim hat sich erfolgreich für die Durchführung der Heimattage im Jahr 2029 beworben. Um sich einen Eindruck von der Veranstaltung sowie der Atmosphäre, aber auch dem mit der Durchführung verbundenen Aufwand zu machen, besuchten Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler und eine Delegation der Crailsheimer Stadtverwaltung das Eröffnungswochenende der Heimattage 2025 in Weinheim an der Bergstraße, die unter dem Motto „Heimat ist ein Gefühl“ stehen.

Am Eröffnungswochenende laden traditionell der Baden-Württemberg-Tag mit großer SWR-Showbühne und einem bunten Programm aus Musik, Comedy, lokalen und landesweit bekannten Künstlern sowie die Landesgewerbechau mit Ausstellern aus dem ganzen Land Besucherinnen und Besucher ein. „Wir konnten uns einen umfassenden Eindruck von den Veranstaltungen machen und hatten auch die Gelegenheit, mit Weinheims Oberbürgermeister Manuel Just ins Gespräch zu kommen und Erfahrungswerte aufzunehmen“, erklärt



**Die Delegation der Stadtverwaltung Crailsheim um Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (vordere Reihe, 2. von links) nahm am Eröffnungswochenende der Heimattage teil. Besucht wurde hierbei auch der offizielle Staatsempfang mit Innenminister Thomas Strobl (vordere Reihe, 3. v. l.) und Weinheims Oberbürgermeister Manuel Just (vordere Reihe, 4. v. l.).**

**Foto: Stadtverwaltung**

Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer. Auch am offiziellen Staatsempfang der Stadt Weinheim mit Thomas Strobl, stellvertretender Ministerpräsident und Minister des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen in Baden-Württemberg, nahm die Crailsheimer Delegation teil. „Nach dem Besuch in Weinheim ist die Vorfreude auf die Heimattage 2029 in Crailsheim bei uns allen noch größer geworden und ich freue mich darauf, dass wir in vier Jahren das ganze Land nach Crailsheim einladen dürfen“, hebt Grimmer hervor.

**Info:** Die Heimattage finden 2026 in Oberkirch zum letzten Mal in der bisherigen Form statt, bei der sich die Veranstaltungen über mehrere Monate erstrecken. Vom Jahr 2027 an sieht das Konzept einen Zeitraum von rund zwei Veranstaltungswochen vor, der wie bisher durch den Baden-Württemberg-Tag eingeläutet wird und seinen Abschluss mit den Landesfesttagen findet. 2027 ist Villingen-Schwenningen Gastgeber und 2028 die Stadt Herrenberg, bevor 2029 dann Crailsheim am Zug ist.

### IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim  
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de  
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden  
Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bild-

material etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

## AKTIONSSTAND

## Nachhaltigkeit zum Anfassen bei den Markttagen

**Die Stadtverwaltung lädt am Sonntag, 25. Mai zum Mitmachen ein, denn sie wird mit einem Stand bei den Markttagen vertreten sein. An einem bunten Info- und Aktionsstand, gepickt mit vielen Infos rund um die Themen Fairtrade, Essbare Stadt und Stadtbiene, wird es auch etwas zu gewinnen geben.**

Es erwartet die Besucherinnen und Besucher des Aktionsstands der Stadtverwaltung an den Markttagen ein interaktives Programm, welches Wissen vermittelt und dabei auch noch kleine Fairtrade-Köstlichkeiten bereithält. Beim Glücksrad rund um das Thema Fairtrade heißt es drehen, raten und gewinnen. Wer lieber sein Wissen in Ruhe unter Beweis stellt, kann bei einem Quiz mitmachen. Als Belohnung winken leckere Fairtrade-Kostproben, gesponsort von den lokalen Kooperationspartnern Biotop, Teegarten und der

Flügelapotheke, darunter Tee, Nüsse, Schokolade, Kaffee und Aufstriche.

Ein besonderer Hingucker ist der begehrte „Fußabdruck-Parcours“. Auf dem Boden ausgelegte Fußabdrücke führen die Besucherinnen und Besucher durch Fragen, mit denen sie ihren eigenen ökologischen Fußabdruck spielerisch entdecken können. Zudem gibt es Infos zu verschiedenen Lebensmittelsiegeln – denn wer nachhaltig einkaufen will, sollte wissen, was hinter den Symbolen steckt.

„Mitmachen, entdecken, gewinnen – an unserem Stand laden wir alle Besucherinnen und Besucher ein, spielerisch und informativ zu erleben, wie spannend und lecker Nachhaltigkeit sein kann – mit Fairtrade, der Essbaren Stadt und unseren Stadtbienen“, freut sich Helene Urbain, Klimaschutzbeauftragte der Stadtverwaltung auf die Veranstaltung.



**Zu gewinnen gibt es am Aktionsstand der Stadtverwaltung am 25. Mai, Fairtrade-Kostproben, welche von Kooperationspartnern gespendet wurden.**

**Foto: Stadtverwaltung**

Der Stand der Stadtverwaltung ist Teil von Crailsheims Engagement als Fairtrade-Stadt und soll zeigen, dass nachhaltiges Handeln nicht nur wichtig, sondern auch unterhaltsam und genussvoll sein kann.

## AB 6. JUNI

## Bald gelten neue Fristen für die Energieversorgung

**Bei einem Umzug gibt es zahlreiche Termine zu beachten, um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren. Dies gilt auch für die Energieversorgung. Ab dem 6. Juni tritt eine gesetzliche Neuerung in Kraft, welche die An- und Abmeldungen von Energieverträgen betrifft.**

„Um alles reibungslos und ohne unerwartete Kosten für unsere Kunden zu gestalten, bitten wir darum, einen bevorstehenden Umzug frühzeitig anzumelden – idealerweise ein bis zwei Wochen im Voraus“, empfiehlt Marcel Ehrle, Leiter der Verbrauchsabrechnung der Stadtwerke.

Für alle, die sich mit dem Thema Umzug auseinandersetzen, ist der 6. Juni ein Datum, welches sich gemerkt werden sollte. Falls beispielsweise vergessen wurde, einen Ein- oder Auszug zu

melden, kann etwa der Stromanschluss weiterhin auf den gemeldeten Namen laufen. Der stattfindende Verbrauch wird dann weiterhin über diesen Vertragspartner abgerechnet, ohne dass dieser die Elektrizität selbst nutzt.

Ebenso gilt, dass, wenn jemand bei einem Einzug keinen gültigen Stromvertrag hat, der anfallende Verbrauch über den teureren Grundversorgungstarif abgerechnet wird. Dies ist gesetzlich geregelt und gilt bis zum Abschluss eines gültigen Vertrags. Die neue Regelung tritt zum 6. Juni in Kraft.

Um solche unnötigen Kosten oder Unklarheiten zu vermeiden und auf eine sichere und günstige Energieversorgung bauen zu können, steht das Stadtwerke-Team des Kundenzentrums per E-Mail unter [info@stw-crailsheim.de](mailto:info@stw-crailsheim.de) oder telefonisch unter 07951 305-0 bera-



**Ab 6. Juni müssen laut Gesetzgeber An- und Abmeldungen von Energieverträgen aufgrund eines Umzugs im Voraus den Stadtwerken gemeldet werden. Dies war bisher sechs Wochen rückwirkend möglich.**

**Foto: istockphoto**

tend zur Seite. So wird der Umzug samt der künftigen Energieversorgung von Beginn an optimal geregelt.

### Wo kann ich ein Führungszeugnis beantragen?

Ein Führungszeugnis beantragen Sie im Bürgerbüro. Es kostet 13 Euro.

BÜRGERSTIFTUNG

# Gemeinsam laufen, gemeinsam helfen

**Mit sportlichem Einsatz und viel Herz sammelte die Ahmadiyya-Gemeinde bei einem Benefizlauf in Crailsheim Spenden für den guten Zweck. 2.000 Euro gingen dabei an die Bürgerstiftung Crailsheim, symbolisch überreicht an Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, der selbst am Lauf teilnahm.**

Die muslimische Ahmadiyya-Gemeinde lud vor Kurzem zu einem Benefizlauf und rund 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten dem Aufruf. Mit dabei war auch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, der gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden für eine weltoffene und solidarische Gesellschaft an den Start ging. Denn genau darum geht es der Ahmadiyya-Gemeinde bei ihrer Aktion: „Wir möchten mit dieser Veranstaltung nicht nur sportliche Begeisterung wecken, sondern auch unseren Teil aus Liebe zur Crailsheimer Gemeinschaft leisten“, so Organisator Adnan Mohammad.

Trotz einiger Absagen, vermutlich bedingt durch den Muttertag, war die Stimmung hervorragend. „Im kommenden Jahr werden wir den Termin anders legen und hoffen auf noch mehr Teilnehmende“, versichert Adnan Mohammad. Insgesamt 2.500 Euro wurden bei der Veranstaltung gesammelt, wovon 2.000 Euro die Gemeinde an Oberbürgermeister Grimmer, in Vertretung für die Bürgerstiftung Crailsheim, übergab.



**Bei dem Charity-Walk kamen 2.000 Euro für die Bürgerstiftung Crailsheim zusammen, die mit einem symbolischen Scheck von der Ahmadiyya-Gemeinde an Oberbürgermeister Grimmer (Vierter von rechts) übergeben wurden.**

Foto: privat

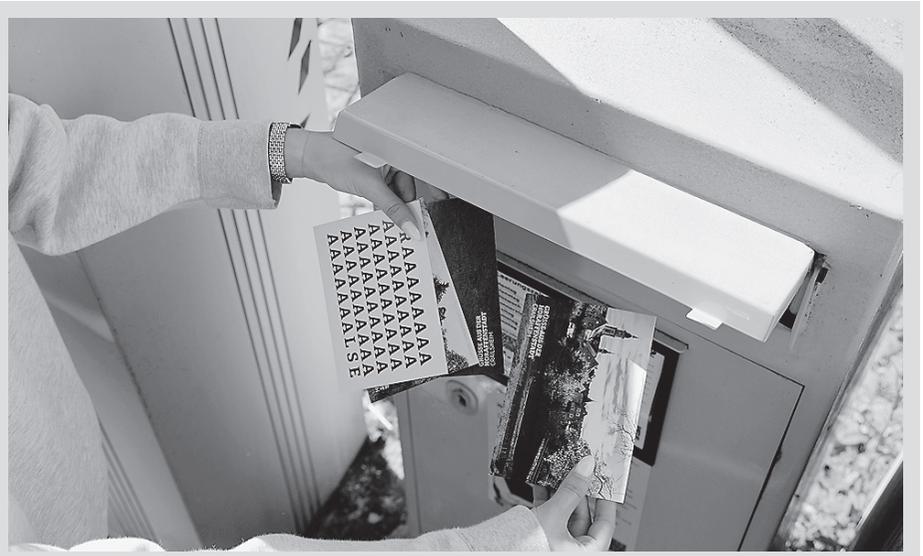
**Info:** Die Crailsheimer Bürgerstiftung wurde 2014 gegründet. Mit einer Spende oder/und einer Zustiftung haben Sie die Möglichkeit, Crailsheim mitzugestalten und örtliche Vereine oder gemeinnützige Organisationen zu unterstützen. Mithilfe dieser Zuwendungen werden lokale soziale Projekte gefördert, beispielsweise im öffentlichen Gesundheitswesen, der Jugend- und Altenhilfe, der Heimatkunde, der Kunst und Kultur oder der Denk-

malpflege. Spenden oder Zustiftungen zum Stiftungskapital sind jederzeit in jeder Höhe möglich und können auf folgendes Konto eingezahlt werden: Stiftergemeinschaft der Sparkasse, Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim, IBAN: DE19 6225 0030 0001 5064 79, Verwendungszweck: Bürgerstiftung Crailsheim, ggf. Name und Adresse, Rückfragen an Telefon 07951 403-1108 oder per E-Mail an [buergerstiftung@crailsheim.de](mailto:buergerstiftung@crailsheim.de).

NEUE POSTKARTEN

## Grüße aus der Horaffenstadt

Ab sofort sind neue Postkarten mit verschiedenen Stadtansichten erhältlich. Zu sehen sind unter anderem die Villa, das Crailsheim Sign auf dem Kreckelberg sowie der malerische Blick von der Jagst auf die Türme der Innenstadt. Neben Stadtansichten gibt es auch ein besonderes Postkartenmotiv in Hohenloher Mundart. Die Postkarten sind zum Preis von 50 Cent im städtischen Bürgerbüro erhältlich. Foto: Stadtverwaltung



MAGISCHES DREIECK

## Besuch auf der Landesgartenschau-Baustelle

**Rund ein Jahr vor der Eröffnung der Landesgartenschau lud die Stadt Ellwangen Stadt- und Gemeinderäte aus dem Magischen Dreieck zu einer Besichtigung des künftigen Ausstellungsgeländes ein. Auch die Crailsheimer Delegation zeigte sich beeindruckt – die Stadt wird im Durchführungsjahr selbst mit einem Aktionstag vertreten sein.**

Das Landesgartenschauareal in Ellwangen war vor Kurzem das Ziel der Stadt- und Gemeinderäte aus dem Magischen Dreieck. Die Stadtverwaltung Ellwangen hatte rund ein Jahr vor der Eröffnung der Landesgartenschau zu einer Besichtigung des aktuellen Umsetzungsstands eingeladen. Der Einladung folgten rund 90 Stadt- und Gemeinderäte aus Crailsheim, Dinkelsbühl, Ellwangen sowie den elf weiteren Gemeinden, die im länder- und landkreisübergreifenden Magischen Dreieck liegen. Den auf drei Gruppen aufgeteilten Gemeinderäten wurden das Konzept und die Planungen der Daueranlagen sowie Planungen für das Durchführungsjahr vorgestellt. Der Weg führte dabei vom Schießwasen entlang der Jagst, die von ihrem starren Bett



**Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (links) und Crailsheimer Stadträtinnen und Stadträte besichtigten die Baumaßnahmen zur Landesgartenschau in Ellwangen.**  
**Foto: Stadtverwaltung**

befreit wurde, bis zum Auenpark im Ellwanger Westen. Die Crailsheimer Stadträtinnen und Stadträte zeigten sich äußerst interessiert und beeindruckt vom Konzept und aktuellen Umsetzungs-

stand. Das Magische Dreieck soll ebenfalls im Durchführungsjahr präsent sein und auch die Stadt Crailsheim wird einen Tag auf der Landesgartenschau gestalten und bespielen.

JETZT ANMELDEN

## Ferien voller Action: Sommerbetreuung mit „Xund ins Leben“ startet wieder

**Das Ressort Bildung & Wirtschaft bietet in den Sommerferien ein Ferienbetreuungsprogramm an. Kinder sollen hier sportlichen und gesunden Spaß mit den coolsten Trend- und Sommersportarten erleben. Online-Anmeldungen sind bereits möglich.**

Die sehr umfang- und abwechslungsreiche Ferienbetreuung in Crailsheim wird bereits seit 2021 von „Xund ins Leben“ bereichert. Sie richtet sich an alle Crailsheimer Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren. Erlebnis, Abenteuer, Sport und Spaß – das verspricht die „Xund ins Leben“-Woche in den kom-

menden Sommerferien. Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen dabei die neuesten Sporttrends, Natur und Abenteuer, Fun- und Team-sportarten, kreatives Gestalten, Fitness, Gesundheit und vor allem der Spaß im Mittelpunkt.

Die Ferienbetreuung findet in den Sommerferien vom 25. bis 29. August statt. Das Programm dauert jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr, freitags bis 14.00 Uhr. Treffpunkt ist die Sport- und Festhalle Ingersheim, für das Programm werden alle Freizeitflächen in Crailsheim genutzt. Pro Woche müssen mindestens

24 Kinder teilnehmen. Die Kosten liegen bei 169 Euro bis 174 Euro pro Kind für jeweils fünf Tage. Zusätzlich kann kostenpflichtig ein Mittagessen gebucht werden.

**Info:** Die Anmeldung für das Ferienbetreuungsprogramm erfolgt unter [www.xundinsleben.com/feriencamps/anmeldung](http://www.xundinsleben.com/feriencamps/anmeldung). Der Anmeldeschluss für die Sommercamps ist am 30. Juni. Weitere Informationen gibt es unter Telefon +43 316 347487 oder per E-Mail an [office@xundinsleben.com](mailto:office@xundinsleben.com). Genaue Informationen zum Programm folgen nach der Online-Anmeldung.

EHRENNADEL

## Fast 50 Jahre Engagement für den Turnsport in Jagstheim

**Mit einer besonderen Auszeichnung wurde Dieter Taubitz für sein fast ein halbes Jahrhundert umfassendes ehrenamtliches Wirken im Turnsport geehrt. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer überreichte dem langjährigen Trainer und Abteilungsleiter im Auftrag des Ministerpräsidenten die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg – und würdigte seinen Einsatz als Vorbild weit über die Grenzen Jagstheims hinaus.**

Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer hatte kürzlich die schöne Aufgabe, Dieter Taubitz mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg auszuzeichnen. Seit 1975 ist Taubitz als Trainer, Organisator und Motivator eine prägende Figur im VfB Jagstheim, besonders in der Turnabteilung des Vereins.

Grimmer übergab stellvertretend für das jahrzehntelange Engagement des Geehrten die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg. In seiner Ansprache hob er hervor, wie sehr Taubitz das Vereinsleben über Generationen hinweg mitgestaltet hat: „Sie haben durch Ihr langjähriges Wirken nicht nur den Turnsport, sondern das Ehrenamt insgesamt in besonderer Weise geprägt“, lobte der Oberbürgermeister.

Taubitz leitete über Jahrzehnte hinweg nicht nur das Training für Teilnehmen-

de verschiedenster Altersstufen, sondern engagierte sich zudem als Abteilungsleiter, organisierte Auftritte sowie Turnierteilnahmen und war selbst dann zuverlässig zur Stelle, wenn es beruflich einmal eng wurde. „Der Sport hatte für Sie stets einen festen Platz im Alltag – selbst Ihre Mitarbeitenden wussten: Wenn Training ist, ist Feierabend“, so Grimmer mit einem Schmunzeln.

### Lange Liste an Auszeichnungen

Auch jenseits der Sporthalle hat sich Dieter Taubitz um Jagstheim verdient gemacht. Seit der Gründung des Fördervereins Mehrzweckhalle im Jahr 1995 ist er aktives Mitglied, inzwischen auch seit einigen Jahren erster Vorsitzender. Durch sein Engagement wurde die Jagstauenhalle in ihrer heutigen Form maßgeblich mitgestaltet.

Die Liste der Auszeichnungen, die Dieter Taubitz bereits erhalten hat, ist lang: zahlreiche Vereinsehrungen, Goldene Ehrennadel des Deutschen Turnerbundes, WLSB-Nadel in Gold, Aufnahme in die Gauehrenriege des Turngaus Hohenlohe und nun eben auch die Ehrennadel des Landes als offizieller Höhepunkt.

Dennoch sei Taubitz „jemand geblieben, der nie viel Aufhebens um sich selbst gemacht hat. Heute tun wir es aus gutem Grund“, wie Grimmer betonte und



**Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer überreicht Dieter Taubitz die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg als Anerkennung für dessen jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement im Turnsport und in der Vereinsarbeit des VfB Jagstheim.**

**Foto: Stadtverwaltung**

übergab ihm in diesem feierlichen Rahmen die Ehrennadel, er bedankte sich nochmals für sein Engagement im Bereich des Sports.



### Horaffen-Tasse

Im Bürgerbüro gibt es Kaffeetassen mit dem Crailsheimer Wahrzeichen, dem Horaffen, zu kaufen. Diese Tassen fassen 330 ml und sind für 9 Euro erhältlich – ideal für alle, die morgens mit einem Schluck Crailsheim in den Tag starten möchten.

BAUANTRÄGE NUR NOCH ONLINE

## Digitalisierung im Bauwesen

**Seit dem 1. Januar 2025 ist Schluss mit Papierkram – Bauanträge in Crailsheim können digital über das Virtuelle Bauamt Baden-Württemberg eingereicht werden. Ab dem 1. Juli 2025 ist ausschließlich dieser Weg zulässig, Anträge per Post oder E-Mail können nicht mehr bearbeitet werden.**

Seit Anfang des Jahres ist es offiziell, dass Bauanträge müssen digital eingereicht werden. Grund dafür ist das bundesweit geltende Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren, das Papierdokumente aus dem Genehmigungsprozess verbannt. Die untere Baurechtsbehörde der Stadt nimmt daher seit Jahresbeginn ausschließlich digitale Anträge entgegen, Papieranträge dürfen gesetzlich nicht mehr bearbeitet werden.

Herzstück des neuen Verfahrens ist das landeseinheitliche Serviceportal „Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg“ (ViBa BW). Dieses Portal ermöglicht eine vollständige digitale Abwicklung aller Verfahrensschritte: Von der Antragstellung über die Beteiligung aller relevanten Behörden bis hin zur finalen Entscheidung. Im digitalen Vorgangsraum arbeiten Bauherrinnen und Bauherren, Planverfasserinnen und -verfasser, Fachbehörden sowie die Baurechtsbehörde gleichzeitig und transparent an einem gemeinsamen Projekt.

### Umstellung auf digitale Einreichung

Der endgültige Stichtag ist der 1. Juli 2025, ab diesem Datum dürfen Bauan-



**Seit Anfang des Jahres können Bauanträge in Crailsheim digital über das Virtuelle Bauamt Baden-Württemberg eingereicht werden.**

**Foto: Stadtverwaltung**

träge ausschließlich über das Virtuelle Bauamt eingereicht werden. Anträge, die per Post oder E-Mail bei der Stadt Crailsheim eingehen, können nicht mehr bearbeitet werden und werden konsequent zurückgewiesen.

Der Zugang zum Virtuellen Bauamt der Stadt Crailsheim ist über [www.crailsheim.de/rathaus/stadtentwicklung/virtuelles+bauamt](http://www.crailsheim.de/rathaus/stadtentwicklung/virtuelles+bauamt) erreichbar.

Wichtige Voraussetzungen für die Antragstellung: Für die Nutzung des ViBa-BW-Portals gelten bestimmte Zugangs-

voraussetzungen. Bauherrinnen und Bauherren benötigen eine Bund ID, Planverfasserinnen und -verfasser wie etwa Architekten brauchen ein Unternehmenskonto und Privatpersonen können alternativ auch ihr ELSTER-Konto zur Anmeldung nutzen.

Mit der vollständigen Umstellung auf dieses digitale Verfahren setzt die Stadt Crailsheim einen weiteren Schritt in Richtung moderner Verwaltung und effizienter Bearbeitung von Bauanträgen.



### Bürgerstiftung Crailsheim – Gemeinsam Zukunft gestalten

Die Bürgerstiftung Crailsheim unterstützt gemeinnützige Projekte im Stadtgebiet und in den Ortsteilen. Mit einer Spende oder/und einer Zustiftung besteht die Möglichkeit, Crailsheim mitzugestalten und örtliche Vereine oder gemeinnützige Organisationen zu unterstützen. Mithilfe dieser Zuwendungen werden lokale soziale Projekte gefördert, beispielsweise im öffentlichen Gesundheitswesen, der Jugend- und Altenhilfe, der Heimatkunde, der

Kunst und Kultur oder der Denkmalpflege. Spenden oder Zuwendungen (bitte im Betreff angeben) können an folgende Bankverbindung überwiesen werden:

Bürgerstiftung Crailsheim  
der Stiftergemeinschaft

IBAN: DE19 6225 0030 0001 5064 79

BIC: SOLADES1SHA

Verwendungszweck: Bürgerstiftung Crailsheim, ggf. Name und Adresse, Zuwendung oder Spende

## AUS DEM GEMEINDERAT

GEMEINDERAT

## Auf Wiedersehen und herzlich willkommen

**Der neue Gemeinderat der Großen Kreisstadt Crailsheim ist verpflichtet. In der konstituierenden Sitzung wurden langjährige Mitglieder mit Applaus verabschiedet sowie die neuen Rätinnen und Räte feierlich verpflichtet. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer bedankte sich für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und stellte eine ebensolche für die Zukunft in den Mittelpunkt. Ein gemütliches Beisammensein bei ersten Gesprächen beschloss den Abend.**

„Sie haben mitdiskutiert und mitverantwortet – immer im Bewusstsein, das Beste für Crailsheim zu wollen.“ Mit diesen Worten verabschiedete Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer vergangene Woche im Crailsheimer Rathaus die ausscheidenden Mitglieder des Gemeinderats. Die konstituierende Sitzung markierte nicht nur den Start in eine neue Amtsperiode, sondern auch das Ende einer ereignisreichen kommunalpolitischen Etappe, die Grimmer in seiner Rede mit großer Anerkennung und Dankbarkeit würdigte. Zuvor hatte er alle Formalien und den Ablauf der Sitzung erläutert.

### 210 Jahre Gremienerfahrung

Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer richtete seinen Dank auch an jene neun Mitglieder, die sich bewusst gegen eine erneute Kandidatur entschieden hatten, und an fünf, die sich zwar zur Wahl stellten, aber keinen Sitz erringen konnten. Insgesamt 14 Stadträtinnen und Stadträte nehmen somit Abschied von ihrem Ehrenamt – sie alle zusammen bringen rund 210 Jahre Gremienerfahrung mit. Grimmer hob jene hervor, die über Jahrzehnte hinweg das Gesicht des Gemeinderats mitgeprägt haben. So wurde Gernot Mitsch für mehr als 30 Jahre kommunalpolitischen Einsatz gewürdigt. Noch bemerkenswerter ist das Engagement von Helga Hartleitner, die dem Gremium seit 1984 ununterbrochen angehörte. „Unseren Respekt, liebe Frau Hartleitner“, sagte Grimmer unter dem langen Applaus mit Standing Ovationen der Anwesenden.



**Der zuletzt geschäftsführende Gemeinderat kurz vor seiner Entlassung.**

### Mitmachen, mitdenken, mitentscheiden

Die jetzt ausgeschiedenen Mitglieder hinterlassen eine Lücke – an Erfahrung, Fachwissen und persönlicher Perspektive. Doch Grimmer machte deutlich: „Ihr Ausscheiden bedeutet keinen Abschied von Crailsheim – sondern den Beginn eines neuen Kapitels.“ Mit diesen Worten verabschiedete er die Ratsmitglieder – dankbar, würdevoll und mit einem hoffnungsvollen Blick in die Zukunft, dem sich Vertreter der Fraktionen mit einigen teils sehr emotionalen Worten anschlossen. „Kommunalpolitik lebt vom Mitmachen, Mitdenken und Mitentscheiden“, so der Oberbürgermeister.

„Die Amtszeit von 2019 bis 2024 – inklusive eines außergewöhnlichen Verlängerungsjahres – war geprägt von tiefgreifenden Krisen und zugleich richtungweisenden Entscheidungen“, führte der Oberbürgermeister aus. Mit der Corona-Pandemie und dem Ukraine-Krieg habe man zwei Zäsuren erlebt, die auch Crailsheim erheblich herausforderten: überlastete Strukturen im Gesundheitswesen, gestiegene Energiepreise, Materialknappheit und die Auf-

nahme Geflüchteter. Dennoch, so Grimmer, sei die kommunale Handlungsfähigkeit durch „Disziplin, digitale Formate und viel Improvisationskunst“ stets erhalten geblieben.

### Zahlreiche Projekte angestoßen

Trotz dieser Belastungen konnten in Crailsheim zahlreiche städtebauliche, soziale und strukturelle Projekte angestoßen und umgesetzt werden. Die, wenn auch leider letztlich erfolglose, Landesgartenschau-Bewerbung, der Masterplan für das Paradeis-Quartier, der Bau des neuen Hallenbads, die Erweiterung der Feuerwache II und der soziale Wohnungsbau Heckenbühl gehören ebenso dazu wie grundlegende Konzepte zur Schul- und Kitaentwicklung. Kulturelle Meilensteine wie der Erwerb des Hangars und die Etablierung neuer Auszeichnungen – darunter der Scholl-Grimminger-Preis, der Wirtschaftspreis und der Nachhaltigkeitspreis – verdeutlichen die Breite der politischen Arbeit.

Auch im Bereich des Umwelt- und Klimaschutz habe der Gemeinderat „nicht nur verwaltet, sondern gestaltet“. Die kommunale Wärmeplanung, die Prüfung städtischer Dächer für Solar-

## AUS DEM GEMEINDERAT

anlagen und der Umstieg auf LED-Beleuchtung in allen Hallen zeigen laut Grimmer den Willen zur Verantwortung für kommende Generationen.

Nicht zuletzt nannte der Oberbürgermeister die Einführung eines Bürgerbeteiligungsmodells und die Abschaffung der Unechten Teilortswahl als Zeichen einer strukturellen Modernisierung. Die erfolgreiche Bewerbung Crailsheims für die Heimattage Baden-Württemberg 2029 sei schließlich ein Höhepunkt der gemeinsamen Arbeit gewesen – ein Projekt, das weit über die Stadt hinausstrahle.

### Statements der Fraktionen

Sebastian Karg dankte als Vorsitzender der GRÜNEN-Fraktion Deniz Al und Alexander Kraft für ihre ehrenamtliche Arbeit für das Gremium und die Stadt. Der CDU-Fraktionsvorsitzende Wolfgang Lehnert bedankte sich ebenfalls bei den Ausscheidenden, vor allem aus seiner Fraktion Markus Prosy und Jan Zucker, „für Schweiß, Nerven und oft gutes Sitzfleisch“ und den damit langjährigen Einsatz für „unser geliebtes Craalse“. Auch Dennis Arendt, Vorsitzender der SPD-Fraktion, sprach seinen herzlichen Dank aus, „von euch, Helga, Gernot, Till und Wolfgang, verabschieden wir uns mit weinendem Auge“. Er verzichte auf zahlreiche Anekdoten, scherzte er. „Dann müssten wir uns zu einer weiteren Sitzung treffen.“

Sebastian Klunker schloss sich als Vorsitzender der AWP-Fraktion den Vorrednern an, dankte Jennifer Reu sowie Klaus Wüst und betonte: „Unser Gremium machte aus, dass wir interfraktionell immer gut zusammengearbeitet haben. Ich sehe eine gute Zukunft mit dem neuen Gremium.“ Peter Gansky (BLC) schließlich dankte der ausscheidenden Ingeborg Hein herzlich für ihre Arbeit und die Gründung der Gruppierung. „Wir beide waren ein Dreamteam mit 50 Prozent Frauenanteil.“ Sie habe ihn oft zurückgehalten, wenn es mit ihm durchzugehen drohte, aber auch angespornt. Sie könne zahlreiche Erfolge vorweisen, die kostenlosen Weihnachtsmarkt-Hütten für Vereine und die Bürgerbäume seien nur zwei. „Ich freue mich weiterhin auf Tipps und Anregungen von dir, denn einmal BLC, immer BLC.“

### Verpflichtung des neuen Gremiums

„Ganz gleich, ob Sie heute zum ersten Mal auf diesen Plätzen sitzen, hierhin zurückkehren oder Ihr Engagement im Gemeinderat fortsetzen – für uns alle ist es ein gemeinsamer Neubeginn.“ Mit diesen Worten begrüßte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer die neu gewählten und wiedergewählten Stadträtinnen und Stadträte. 40 Frauen und Männer werden in den kommenden vier Jahren die Geschicke der Stadt mitlenken – ein Mandat, das Verantwortung bedeutet und zugleich Gestaltungsspielräume eröffnet.

„Sie alle haben bei der Wahl am 23. März das Vertrauen der Menschen in unserer Stadt erhalten. Dazu gratuliere ich Ihnen nochmals sehr herzlich!“ Neben langjährig Engagierten finden sich unter den Ratsmitgliedern auch elf neue Gesichter, darunter die beiden Jüngsten: Klara Klunker (AWV) und Xavier Szymanski-Zwadlo (GRÜNE), die direkt aus dem Jugendgemeinderat in das Stadtparlament wechseln. „Alle neuen Gesichter bringen – gemeinsam mit den langjährig Engagierten – eine wertvolle Vielfalt an Perspektiven und Ideen ein“, so Grimmer

Der neue Gemeinderat besteht aus acht Frauen und 32 Männern, vertreten sind jeweils als Fraktion CDU, AWP, SPD, GRÜNE und BLC sowie drei fraktionslose Mitglieder. Parteizugehörigkeit, Alter oder Geschlecht spielten für die Verantwortung keine Rolle, betonte Grimmer. „Sie alle vertreten die Interessen unserer Stadt und ihrer Menschen.“ Diese Aufgabe bringe hohe Erwartungen mit sich – von der Stadtgesellschaft ebenso wie vom Gesetzgeber.

### Einige Themen für die Zukunft

Angesichts der Herausforderungen machte der Oberbürgermeister deutlich, dass es kein leichter Start werde. „Ein echtes Stück Arbeit liegt vor uns“, sagte er mit Blick auf zentrale Zukunftsthemen: die Sicherung der medizinischen Versorgung, Sanierungen und Investitionen im Bildungsbereich – wie die Fortschreibung der Kita-Bedarfsplanung oder die Erweiterung der Eichendorffschule – sowie der Neubau der Feuerwache Westgartshausen. Im Bereich der Stadtentwicklung stehen konkrete Projekte wie der Bauabschnitt

4 am Volksfestplatz oder das neue Baugebiet Kalkwiesen an. Auch übergeordnete Planungen wie das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) werden weiterverfolgt.

Aufmerksamkeit widmet die Stadt auch weiterhin dem Klimaschutz: mit der Umsetzung der Stadtklimaanalyse, einer konsequenten Freiraumplanung und dem Ziel einer klimaneutralen Stadtverwaltung. Daneben geht es um technische Infrastruktur – etwa durch den Neubau des Faulbehälters im Klärwerk – und langfristige Projekte wie die Vorbereitung der Heimattage 2029, ein Höhepunkt am Ende dieser auf vier Jahre verkürzten Wahlperiode. „Ein Ereignis, das wir mit Stolz und Sorgfalt vorbereiten, um Crailsheim als lebendige, zukunftsfähige und lebenswerte Stadt weit über die Grenzen hinaus zu präsentieren.“

### 40 neue Mitglieder verpflichtet

Zugleich nutzte Grimmer die Gelegenheit, neue Ratsmitglieder in die Strukturen einzuführen. Dabei betonte er die Bedeutung des Miteinanders zwischen Gemeinderat und Verwaltung. Auch auf die Befangenheitsregeln ging er ein – ein juristisch sensibles Thema, bei dem frühzeitige Rücksprache mit der Verwaltung geboten sei.

Zum Abschluss schlug Grimmer den Bogen zurück zur Kultur des Miteinanders: „Ich wünsche mir, dass wir eine Diskussionskultur pflegen, die auf Respekt, Offenheit und Sachlichkeit basiert – eine Kultur, die Lust auf Kommunalpolitik macht, statt züentmutigen.“ Dann wurde es feierlich und verbindlich. Die Mitglieder des Gemeinderats erhoben sich von ihren Plätzen. Dr. Grimmer verlas die Verpflichtungsformel, mit der die Stadträtinnen und Stadträte ihr Mandat offiziell antraten: „Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt gewissenhaft zu wahren sowie ihr Wohl und das ihrer Einwohnerinnen und Einwohner nach Kräften zu fördern.“

*Fortsetzung auf Seite 12*

AUS DEM GEMEINDERAT

**Neuer Gemeinderat nimmt Arbeit auf**

Mit dem feierlichen Handschlag des Oberbürgermeisters und der individuellen Verpflichtung aller 40 Mitglieder hat der neu gewählte Crailsheimer Gemeinderat seine Arbeit aufgenommen. Nach Fraktionszugehörigkeit und in alphabetischer Reihenfolge traten die Stadträtinnen und Stadträte nach vorne, um ihre Verpflichtung entgegenzunehmen – ein symbolischer Akt mit politischem Gewicht. „Sie sind nun auf Ihr Amt verpflichtet und wir können damit beginnen, diese Amtsperiode und das neu aufgeschlagene Kapitel unserer Stadtchronik mit Inhalten, mit Weichenstellungen und mit Leben zu füllen“, betonte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer zum Abschluss des formellen Teils.

Zunächst wurden die Mitglieder der **CDU-Fraktion** aufgerufen: Uwe Berger, Dirk Beyermann, Siegfried Bögelein, Karl Druckenmüller, Harald Gronbach, Tom Hanselmann, Lukas Köberle, Wolfgang Lehnert, Friedrich Lober, Klaus-Jürgen Mümmmler, Bernd Mürter (neu) sowie Stephanie Schmidt-Weiss. Es folgten die Vertreterinnen und Vertreter der **AWV-Fraktion**: Dr. Michaela Dautel, Heiko Feudel, Klara Klunker (neu), Sebastian Klunker, Jochen Lehner, Thomas Leiberich (neu), Tobias Mietz, Bernd Weinmann und Jörg Wüstner.



**Das erste Gruppenfoto des neuen Gemeinderats mit Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (links unten) sowie Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler (rechts).**

Für die **SPD-Fraktion** sind vertreten: Dennis Arendt, Ralf Baierlein, Mathias Bartels (neu), Harald Hügelmaier, Roland Klie, Magnus Krause, Ulrich Tomaschewski (neu), Ceylan Vogel und Joachim Wieler (neu) wurden verpflichtet.

Bei der **GRÜNEN-Fraktion** traten vier Mitglieder ihr Amt an: Sebastian Karg, Charlotte Rehbach, Ulrike Römer (neu) sowie Xavier Szymanski-Zwadlo (neu).

Für die **BLC-Fraktion** wurden Peter Gansky, Evi Keller (neu) und Marcus Rohrbach (neu) verpflichtet.

Auch zwei **fraktionslose Mitglieder** erhielten ihre offizielle Berufung: Monika Bembenek (neu) und Jürgen Krause (neu). Die Verpflichtung von Michael Klunker wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Mit dieser Verpflichtung ist die Zusammensetzung des Gemeinderats formal abgeschlossen. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer wünschte allen gewählten Vertreterinnen und Vertretern „Freude, Erfüllung und die Gewissheit, etwas Sinnvolles zu bewirken“ und richtete persönliche Worte an das Gremium: „Ich freue mich auf die kommenden Jahre mit Ihnen!“

Im Anschluss standen weitere organisatorische und richtungsweisende Entscheidungen auf der Tagesordnung – darunter die Änderung der Hauptsatzung, die Anpassung der Geschäftsordnung, die Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters sowie die Neubesetzung kommunaler Gremien, dem Hauptausschuss, dem Bau- & Sozialausschuss sowie dem Ältestenrat. Bei Letzterem gab es Anträge aus den Fraktionen der GRÜNEN und der BLC, die Zusammensetzung nicht zu verändern bzw. auf eine Person je Fraktion zu reduzieren, was jeweils mehr-



**Die ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters Dr. Christoph Grimmer (von links) Ulrich Tomaschewski, Jochen Lehner, Klaus-Jürgen Mümmmler mit Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler.**

## AUS DEM GEMEINDERAT



**Die Vorsitzenden der fünf Fraktionen (von links): Sebastian Karg (GRÜNE), Sebastian Klunker (AWV), Wolfgang Lehnert (CDU), Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, dahinter Dennis Arendt (SPD), Peter Gansky (BLC) und Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler. Fotos: Stadtverwaltung**

heitlich abgelehnt wurde. Auch der Besetzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Wasserversorgung Jagstgruppe wurde zugestimmt. Den Abschluss der Sitzung bildete die Bekanntgabe zu den neuen Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertretungen.

#### **Ausklang in geselliger Runde**

Mit dem offiziellen Beginn der neuen Amtsperiode, der feierlichen Verabschiedung langjähriger Ratsmitglieder und der Verpflichtung von 40 engagierten Bürgerinnen und Bürgern hat der Crailsheimer Gemeinderat ein wichtiges Kapitel aufgeschlagen – eines, das Verantwortung, Wandel und frischen Gestaltungswillen miteinander verbindet. Die Worte des Oberbürgermeisters, der Dank der Fraktionen und der

symbolische Handschlag unterstreichen: Demokratie lebt vom Miteinander, vom Engagement jedes Einzelnen – und von einem respektvollen Dialog über politische und persönliche Unterschiede hinweg.

In diesem Geist fand der Abend seinen Ausklang in entspannter Atmosphäre: Beim gemütlichen Stehempfang im Foyer des Ratssaales kamen die neuen und ausgeschiedenen Mitglieder, Verwaltung und Gäste in geselliger Runde zusammen. Bei Getränken und kleinen Häppchen wurden Erinnerungen geteilt, neue Kontakte geknüpft und die ersten Gespräche für die kommenden Aufgaben geführt – ein gelungener, herzlicher Ausklang eines besonderen Abends für Crailsheim.

## FREIWILLIGE FEUERWEHR

#### ■ Abteilung Kernstadt

Mo., 26.05., 19.00 Uhr, in Satteldorf: Übung 2. Zug zusammen mit der Feuerwehr Satteldorf.

#### ■ Abteilung Roßfeld

Do., 29.05., 10.30 Uhr, Schafscheuer Maulach: Himmelfahrtsausschank mit Fröhschoppen, Bier, Gegrilltem und nachmittags Kaffee und Kuchen.

AMTLICHE  
BEKANNTMACHUNGEN

23. MAI

## Beflaggung der Dienstgebäude

Am Freitag, 23. Mai 2025, erfolgt die Beflaggung der Dienstgebäude mit der Bundesflagge und der Europaflagge. Der Grund ist der Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes. Diese Beflaggung ist gesetzlich laut „Erlass der Bundesregierung über die Beflaggung der Dienstgebäude des Bundes“ vom 10. Juli 1991 geregelt.

17. JUNI

## Beflaggung der Dienstgebäude

Am Dienstag, 17. Juni 2025 erfolgt die Beflaggung mit Landesflagge, Bundesflagge und Europaflagge. Der Grund ist der Jahrestag des Volksaufstands in der ehemaligen DDR. Diese Beflaggung ist gesetzlich laut „Erlass der Bundesregierung über die Beflaggung der Dienstgebäude des Bundes“ vom 10. Juli 1991 geregelt.

20. JUNI

## Beflaggung der Dienstgebäude

Am Freitag, 20. Juni 2025 erfolgt die Beflaggung mit Bundesflagge und Europaflagge. Der Grund ist der Gedenktag für die Opfer von Flucht und Vertreibung. Diese Beflaggung ist gesetzlich laut „Erlass der Bundesregierung über die Beflaggung der Dienstgebäude des Bundes“ vom 10. Juli 1991 geregelt.

#### **Wo kann ich einen Fischereischein beantragen oder meinen bereits vorhandenen Fischereischein verlängern lassen?**

Fischereischeine können im Bürgerbüro beantragt und auch verlängert werden.

VHS-VERANSTALTUNGEN

**Wochenspiegel vhs**  
vom 5. bis 18. Juni 2025

**GESELLSCHAFT UND WISSEN**

**Vergnügliches aus dem hohenlohischen Dialekt**, Sebastian Unbehauen, Do., 05.06., 15.00 - 17.00 Uhr

**Islandpferdetag für Kinder**, Nicole Nutsch, Mo., 16.06., 10.00 - 16.00 Uhr

**GESUNDHEIT**

**Marokkanische Tajine**, Samira El Gourchal, Fr., 06.06., 17.00 - 20.00 Uhr

**Ganzheitliches Gedächtnistraining**, Karin Brunner, Di., 10.06., 9.00 - 10.00 Uhr

**KUNST UND KREATIVITÄT**

**Schminkschule für die Frau**, Gabriela Modisch, Fr., 06.06., 14.30 - 17.30 Uhr

**SPRACHEN**

**Orientierungskurs**, Tatjana Blumenstock, Do., 05.06., 17.30 - 20.45 Uhr

**Einbürgerungstest**, Fr., 06.06., 14.00 - 15.00 Uhr

**Deutsch am Abend – Modul 6 (B1.2)**, Nurten Tan, Mi., 11.06., 17.30 - 20.45 Uhr

**Deutsch am Vormittag – Modul 2 (A1.2)**, Agata Harsch, Fr., 13.06., 8.30 - 12.30 Uhr

**Orientierungskurstest**, Fr., 13.06., 14.00 - 15.00 Uhr

**Deutstest für den Beruf DTB - B2**, Sa., 14.06., 9.00 - 16.00 Uhr

ERINNERUNG FÜR KURZENTSCHLOSSENE

**Gestalten mit Silber**

In den Workshops für kreative Schmuckliebhaberinnen und Schmuckliebhaber gibt es noch freie Plätze.

Am Samstag, 24. Mai, können ab 10.00 Uhr eigene Freundschaftsringe aus echtem Silber mit den Werkzeugen und Techniken eines Goldschmiedes gestaltet werden (X21060).

Am Sonntag, 1. Juni, lassen sich einzigartige Schmuckstücke mit Silberclay erschaffen. Dieses Material lässt sich fast wie Ton bearbeiten oder sogar wie Sahne spritzen (X21063). Dieser Kurs beginnt ebenfalls um 10.00 Uhr.

ERINNERUNG FÜR KURZENTSCHLOSSENE

**Workshop: Porträt in Farbe**

Es gibt noch Plätze im Aquarell-Kurs für Neueinsteigende an der vhs am 31. Mai. Nach einer kurzen Einführung mit Übungen zur Mischung und Kontrolle von Wasser- und Farbmenge werden Porträts anhand von Vorlagen im A4-Format gezeichnet.

Der Kurs beginnt am Samstag, 31. Mai, um 10.00 Uhr.

ERINNERUNG FÜR KURZENTSCHLOSSENE

**Bücherabend mit Rainer Moritz**



**Dozent Prof. Dr. Rainer Moritz**

**Foto: Gunter Glücklich**

Für die Literaturveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturwerk am Dienstag, 3. Juni, um 20.00 Uhr im Ratssaal gibt es noch freie Plätze (X20161). Rainer Moritz liest an diesem Abend aus seinen Büchern, erzählt dazwischen die schönsten Schriftstelleranekdoten und berichtet, warum ihm so unterschiedliche

Charaktere wie Dagobert Duck, Dubslav von Stechlin, Troubadix oder Emma Woodhouse ans Herz gewachsen sind. Für eine bessere Planung wird um Voranmeldung gebeten.

VHS

**Adresse und Anmeldungen**

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de), Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.



**Crailsheim-Aufkleber**

Die Aufkleber mit dem Logo der Stadtverwaltung sind zum einen als „klassische Variante“ in den Stadtfarben erhältlich, aber auch als Abzieh-Version mit einer silbernen Schriftfarbe. Diese Aufkleber sind vor allem fürs Auto gedacht, können aber auch auf anderen glatten Flächen genutzt werden.

## TERMINE

STADTARCHIV

## Stadtführungen zum Eisenbahnjubiläum

**150 Jahre ist es her, dass die Bahnlinie Crailsheim–Nürnberg in Betrieb ging – ein Meilenstein für die Entwicklung Crailsheims zum Eisenbahnknotenpunkt. Aus diesem Anlass wird es zwei spannende Stadtführungen geben.**

Vor 150 Jahren, 1875, wurde die Bahnlinie Crailsheim – Nürnberg fertiggestellt und eröffnet. Mit der grenzüberschreitenden Bahn nach Bayern war der Ausbau Crailsheims zum zentralen Eisenbahnknotenpunkt im Nordosten des Königreichs Württemberg abgeschlossen.

Stadtarchiv Crailsheim und Crailsheimer Historischer Verein veranstalten aus diesem Anlass am Sonntag, 25. Mai, und Mittwoch, 28. Mai, zwei Stadtführungen zum Thema „Der Ausbau des Bahnhofs Crailsheim und sein bayerischer Teil – eine Spurensuche“. Durchgeführt werden sie von Alexander Busch-Nowak und Folker Förttsch.

Treffpunkt für die Rundgänge ist jeweils der Zentrale Omnibus-Bahnhof (ZOB). Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 30 Personen begrenzt.

Eine Anmeldung hierzu ist aus diesem Grund erforderlich.



**Gleich zwei Führungen wird es zum 150-jährigen Jubiläum der Fertigstellung der Bahnstrecke zwischen Crailsheim und Nürnberg geben.**

**Foto: Stadtverwaltung**

**Info:** Die erste Führung findet am Sonntag, 25. Mai, um 16.00 Uhr statt. Eine weitere am Mittwoch, 28. Mai, um 18.00 Uhr. Treffpunkt ist jeweils am zentralen Omnibus-Bahnhof (ZOB).

Die Teilnahmegebühr liegt bei 5 Euro. Aufgrund der begrenzten Platzzahl ist eine Anmeldung vorab beim Stadtar-

chiv Crailsheim unter Telefon 07951 403 1290, per E-Mail an folker.foertsch@crailsheim.de, oder persönlich im Büro in der Ratsgasse erforderlich.

Es handelt sich hierbei um eine Veranstaltung des Stadtarchivs Crailsheim und des Crailsheimer Historischen Vereins.

KULTURWERK

## Kennenlern-Wochenende für Körper und Geist

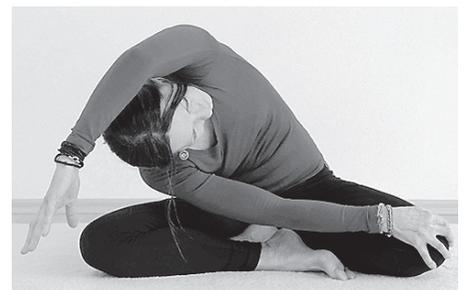
**Das KulturWerk, gefördert vom städtischen Projekt „Jagstbummel – Stores & Outlets“ und gesponsort von den Stadtwerken, setzt auf abwechslungsreiche Veranstaltungen in Crailsheim. Am 24. und 25. Mai steht ein Yoga-, Tanz- und Meditationswochenende auf dem Programm.**

Eine Gruppe von in ihren jeweiligen Bereichen ausgebildeten Frauen bietet am Samstag, 24. Mai, ab 16.00 Uhr und Sonntag, 25. Mai, ab 10.00 Uhr im KulturWerk in Crailsheim ein Kennenlern-Wochenende mit vielfältigen Angebo-

ten aus der Welt des Yogas, Tanzens und der Meditation an. Ganz generell geht es dem Kollektiv-um Bewusstseinsentwicklung und um Möglichkeiten, Körper und Geist zu fördern.

Die Kurse umfassen Atem- und Entspannungsübungen, stille und dynamische Meditation, Yogatherapie und -tanz und Mantra-Singen.

Die Kurse sind für alle Altersgruppen geeignet, eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich, ebenso wie Vorkenntnisse. Die Kurse können kostenlos im KulturWerk besucht werden.



**Im KulturWerk wird am 24. und 25. Mai, ein Kennenlern-Wochenende zum Thema der Bewusstseinsentwicklung stattfinden, bei dem es keiner Anmeldung bedarf. Foto: privat**

## TERMINE

26. MAI

## Stadtentwicklung Crailsheim – warum und wohin?

**Wie soll sich die Crailsheimer Innenstadt künftig entwickeln? Am 26. Mai gibt ein Vortrag im Forum in den Arkaden spannende Einblicke in aktuelle Planungen und die Herausforderungen einer zukunftsfähigen Stadtgestaltung.**

Auf Einladung des Crailsheimer Historischen Vereins und des Stadtarchivs berichtet am Montag, 26. Mai, Stefan Markus, der Leiter des Ressorts Stadtentwicklung in der Stadtverwaltung, aus erster Hand im Arkadenforum über die laufende Transformation der Crailsheimer Kernstadt.

Dabei erläutert er anhand von konkreten Beispielen die Notwendigkeit von Veränderungen, den stadtgesellschaftlichen Disput darüber und die Perspektiven, die Innenstadt zukunftsfähig zu gestalten.

**Info:** Am Montag, 26. Mai, um 19.30 Uhr findet der Vortrag im Forum in den Ar-



**Zwischen historischer Prägung und zukünftiger Entwicklung: Am 26. Mai berichtet Stefan Markus im Arkadenforum über die laufende Transformation Crailsheims und die Herausforderungen moderner Stadtplanung.**

**Foto: Stadtverwaltung**

kaden statt. Der Eintritt kostet 5 Euro an der Abendkasse, Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins sind frei.

Eine Veranstaltung des Stadtarchivs Crailsheim und des Crailsheimer Historischen Vereins.

VORTRAG AM 2. JUNI

## Wendel Hipler – Politischer Kopf im Bauernkrieg?



**Am 2. Juni beleuchten Stadtarchiv und Crailsheimer Historischer Verein die Rolle des Bauernführers Wendel Hipler im Kontext des Bauernkriegs von 1525. Foto: Stadtverwaltung**

**Vor 500 Jahren erschütterte der Bauernkrieg die feudale Ordnung in vielen Gebieten Süd- und Mitteldeutschlands. Eine der wichtigsten Figuren in diesem Konflikt war Wendel Hipler. Mit ihm beschäftigt sich am Montag,**

**2. Juni, ein Vortragsabend von Stadtarchiv und Crailsheimer Historischem Verein. Mit dabei auch der frühere Leiter des „Hauses der Geschichte Baden-Württemberg“, Dr. Thomas Schnabel.**

Wendel Hipler arbeitete viele Jahrzehnte im Dienste verschiedener hohenlohischer Grafen. Allerdings überwarf er sich mit seinen früheren Arbeitgebern und es kam zu jahrelangen, meist gerichtlichen, aber auch gewalttätigen Auseinandersetzungen.

1525 schloss er sich den aufständischen Bauern an und wurde zu einem ihrer Führer. Berühmt wurde er durch die Einberufung eines Bauernparlaments im Mai 1525 nach Heilbronn, das eine Reichsreform planen sollte.

Aufgrund der vernichtenden Niederlage der Bauern bei Böblingen trat das Bauernparlament nie zusammen. Hipler

floh und geriet in Gefangenschaft des Pfalzgrafen. Er starb im September 1526 in Heidelberg in Haft.

Der Vortrag bettet die bedeutende Rolle des Bauernkriegs in unserer Region ein. Auch auf die Nachwirkung der damaligen Ereignisse wird eingegangen.

Trotz der verheerenden Niederlage der Bauern hatte die Angst vor einem neuen Bauernkrieg auch noch über 300 Jahre später in der Region einen festen Platz in der Erinnerung, wie die Ereignisse im März 1848 zeigten.

**Info:** Der Vortrag findet am Montag, 2. Juni, um 19.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses statt. Der Eintritt kostet 5 Euro an der Abendkasse, Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins sind frei. Eine Veranstaltung des Stadtarchivs Crailsheim und des Crailsheimer Historischen Vereins.

## STANDESAMT

## ■ Heiratsjubiläen

**Herzlichen Glückwunsch  
Diamantene Hochzeit**

22.05.: Steinbach, Erich Helmut und Hanna Karin, geb. Tschannerl, Altenmünster

24.05.: Selenski, Georg und Elisabeth, geb. Klezel

28.05.: Krämer, Siegfried und Sigrid, geb. Butz, Onolzheim

## KIRCHEN

## ■ Evangelische Kirchen

**Johanneskirchengemeinde****Johanneskirche**

Fr., 23.05., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht (Pfarrer Langsam); 14.00 - 18.00 Uhr, Jugendzentrum: Repair-Café; So., 25.05., 9.30 Uhr, Johanneskirche: Gottesdienst (Dekanin Wagner) Di., 27.05., 19.30 Uhr, Christuskirche: Kantoreiprobe; Mi., 28.05., 16.15 Uhr, Jugendwerk: Kinderchor; Do., 29.05., 10.00 Uhr, vor der Johanneskirche: Gottesdienst (Pfarrer Langsam).

**Johanneskirchengemeinde****Kreuzberg-Gemeindehaus:**

So., 25.05., 11.00 Uhr: Gottesdienst (Friederike Wagner); Di., 27.05., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; Mi., 28.05., 15.00 Uhr - 17.00 Uhr: Bücherei geöffnet.

**Christusgemeinde Crailsheim****Christuskirche Crailsheim**

So., 25.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer i. R. Hartmut Wagner); Mi., 28.05., 14.30 Uhr, Johanneskirche: Beginn Konfirmandenunterricht (Pfarrer Langsam u. Pfarrer Franke); Do., 29.05., 10.00 Uhr: Einladung zum Gottesdienst in der Johanneskirche.

**Familienkirche Paul-Gerhardt  
Crailsheim**

So., 25.05., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst in der Christuskirche.

**Friedenskirche Altenmünster**

So., 25.05., 10.00 Uhr, Friedenskirche: Festgottesdienst (Pfarrer Scheerer) zum

## KIRCHEN

75-jährigen Jubiläum des Posaunenchores und 60-jähriges Jubiläum des Chorleiters Karl-Heinz Rüeck, anschl. Empfang; 10.00 Uhr, GZ: Kinderkirche; Mo., 26.05., 14.00 - 16.00 Uhr, GZ: Bastelkreis; 15.40 Uhr, Altes Gemeindehaus: Konfi3; Mi., 28.05., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil mit warmem Essen im GZ; 16.00 - 17.30 Uhr: Bücherei geöffnet, 17.30 - 18.30 Uhr, GZ: Jungschar – die Hotten Hummeln.

**Kirchengemeinde****Westgartshausen-Goldbach**

So., 25.05., 9.00 Uhr, Liebfrauenkirche: Gottesdienst (Prädikant Herterich); 9.30 Uhr, Mauritiuskirche: Konfirmationsgottesdienst; Di., 27.05., 9.30 Uhr, Liebfrauenkirche: Krabbelgruppe Zwergengarten; Mi., 28.05., 18.00 Uhr, Mauritiuskirche: Konfirmandenabendmahl; Do., 29.05., 10.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst im Freibad Goldbach (Pfarrerinnen Keller).

**Matthäuskirche Ingersheim**

Sa., 24.05., 9.00 Uhr, Kirche: Konfirmanden-Probe; So., 25.05., 10.00 Uhr: Konfirmation (Pfarrerinnen Endmann); Di., 27.05., 16.00 Uhr Treffpunkt am GH: Frauenkreis-Ausflug zur Martinskirche nach Roßfeld; Mi., 28.05., 9.30 Uhr, GH: Sonnenkäfer-Treff.

**Nikolauskirche Jagstheim**

Sa., 24.05., 13.00 Uhr Abfahrt, Gemeindehausparkplatz: Senioren-Ausflug; 15.00 Uhr, GH: Schneckenclubsommerfest; So., 25.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerinnen Hirschbach); Mo., 26.05., 14.30 Uhr, GH: Gymnastik im Sitzen; Di., 27.05., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 1; 17.45 Uhr, GH: Mama-Schnecke-Sport; Mi., 28.05., 17.15 Uhr, GH: Mama-Schnecke-Sport; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Do., 29.05., 10.15 Uhr: Einladung zum Distriktgottesdienst im Grünen an der Schimmelsägmühle (zwischen Schimmelhof und Sandhof); Fr., 30.05., 20.00 Uhr: Spieleabend.

**Marienkirche Onolzheim**

Fr., 23.05., 19.30 Uhr, GH: Kirchenchorprobe; So., 25.05., 9.00 Uhr, GH: Gottes-

dienst (Pfarrerinnen Hirschbach); 10.00 Uhr, GH: Kinder- und Teeniekirche; Mo., 26.05., ab 9.15 Uhr, GH: Krabbelgruppe; Mi., 28.05., 12.15 - 12.45 Uhr, alter Dorfplatz: Halt des Tafelmobils; Do., 29.05., 10.00 Uhr: Einladung zum Gottesdienst nach Altenmünster in die Peter-und Paul-Kirche.

**Martinskirche Roßfeld**

Sa., 24.05., 12.30 Uhr: Trauung; So., 25.05., 10.00 Uhr: Konfirmation (Pfarrer Wahl); Do., 29.05.: kein Gottesdienst in Roßfeld – Einladung nach Triensbach.

**Veitkirche Tiefenbach**

So., 25.05., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerinnen Nelius-Böhringer); 10.30 Uhr, Oberlinhaus: Kinderkirche; Di., 27.05., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Do., 29.05., 9.30 Uhr: Gottesdienst in Triensbach (Pfarrerinnen Nelius-Böhringer).

**Andreaskirche Triensbach**

So., 25.05., 10.30 Uhr: Gottesdienst in Triensbach (Pfarrerinnen Nelius-Böhringer); 9.30 Uhr - 11.30 Uhr, Pfarrscheuer: Kinderkirche; Mi., 28.05., 19.45 Uhr, Pfarrscheuer: Kirchenchor; Do., 29.05., 9.30 Uhr: Gottesdienst in Triensbach (Pfarrerinnen Nelius-Böhringer).

**Süddeutsche Gemeinschaft**

So., 25.05., 10.30 Uhr, GH, Adam-Weiß-Str. 22: Gottesdienst (Ulrich Franke).

## ■ Evangelische Freikirchen

**Christusforum Crailsheim**

So., 25.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde, anschl. Gemeinschaft mit Kaffee und Kuchen; Mo., 26.05., 19.00 Uhr: Gebetsabend; Mi., 28.05., 19.00 Uhr: Bibellehre; Fr., 30.05., 19.00 Uhr: Jugendtreff; jeweils im GH, Hofwiesenstraße 19.

**PS23 – Evangelisch-Freikirchliche  
Gemeinde**

Fr., 23.05., 16.30 Uhr: Jungschar; 19.30 Uhr: Heimathafen; So., 25.05., 10.00 Uhr, GH PS23 oder als Livestream auf YouTube: Gottesdienst mit KidsTreff; 20.00 Uhr: Gebet für Israel und verfolgte Christen; alle Termine und nähere Infos unter [www.ps23.cr](http://www.ps23.cr)

## KIRCHEN

### Evangelisch-methodistische Kirche

So., 25.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pastor Mayer); Di., 27.05., 18.30 Uhr: Gebets-treffen.

### Freie Christliche Gemeinde Crailsheim

So., 25.05. 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde (Harald Güther); Di., 27.05., 19.00 Uhr: Gebetsstunde über Telefon; Mi., 28.05., 19.00 Uhr: Bibelstunde; jeweils im GH, Am Kreckelberg 6.

### Siebenten-Tag-Adventisten

Sa., 24.05., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit J. Gross auch über Livestream [www.adventgemeinde-crailsheim.de](http://www.adventgemeinde-crailsheim.de); So., 25.05., 12.30 Uhr, Schießbergstr. 4, 1. OG: kostenloses Mittagessen für alle, die einsam, allein oder bedürftig sind; Bibel-Telefon: 07951 4879737.

### Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Fr., 23.05., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 24.05., 19.30

Uhr: NEON.CR Jugendgottesdienst; So., 25.05., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit YouTube-Livestream und gleichzeitigem SundayKids-Kinderprogramm; weitere Infos auf [www.czv-crailsheim.de/](http://www.czv-crailsheim.de/) anmeldung und auf den Social Media-Kanälen.

### ■ Katholische Kirchen

#### Kath. Kirche Crailsheim

##### St. Bonifatius

Fr., 23.05., 17.45 Uhr: Beichte; 17.55 Uhr Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr Eucharistiefeier; Sa., 24.05., 17.00 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache; So., 25.05., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. Kirchen-Café im Gemeindehaus (Pfarrer Konarkowski); 10.30 Uhr: Tauffeier (Diakon Branke); 18.30 Uhr: Maiandacht (Diakon Branke); Mo., 26.05., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 19.30 Uhr, GH: Veranstaltung „Die Bibel schreibend neu entdecken“ der Kath. Erwachsenenbildung SHA; Mi., 28.05., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 29.05., 9.15 Uhr: Eu-

charistiefeier zum Fest Christi Himmelfahrt (Pfarrer Konarkowski).

#### Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

So., 25.05., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski); Di., 27.05., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 29.05., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier zum Fest Christi Himmelfahrt (Pfarrer Konarkowski).

### ■ Sonstige Kirchen

#### Neuapostolische Kirche

##### Crailsheim

So., 25.05., 9.30 Uhr: Gottesdienst – Jesus sendet den Tröster; Do., 29.05., 9.30 Uhr: Gottesdienst – Jesus Christus in der Herrlichkeit.

#### Jehovas Zeugen

Fr., 23.05., 19.00 Uhr: Besprechung von Sprüche Kapitel 14; So., 25.05., 10.00 Uhr: Öffentlicher Vortrag „Seinen Weg mit Gott zu gehen bringt Segen – jetzt und für immer“; allgemeine Informationen unter [www.jw.org](http://www.jw.org).

## VEREINE UND STIFTUNGEN

### ■ Sport- & Wandervereine

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

#### TSV Crailsheim

**Frauen- und Mädchenfußball:** Mo. und Mi., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training der Jugendlichen ab 9 Jahre; Di., Mi. und Fr., 17.45 - 19.15 Uhr, Schönebürgstadion: Training der B-Juniorinnen Oberliga; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportplatz Jagstheim: Training der Frauen.

**Reha-Sport:** Di., 27.05., 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik.

**Judo:** Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kindertraining für Fortgeschrittene, weitere Infos unter [www.jjcr.de](http://www.jjcr.de).

**Ju-Jitsu:** Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene; 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Anfängerkurs, bitte bequeme Sportklamotten und etwas zum Trinken mitbringen, Anmeldung unter [info@jjcr.de](mailto:info@jjcr.de), weitere Infos unter [www.jjcr.de](http://www.jjcr.de).

**Capoeira:** Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügelaue, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

**Lenkball:** Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Kistenwiesen Sport- und Festhalle, In den Kistenwiesen 2-3, 74564 Crailsheim: Lenkball, Infos bei Werner Adams, Telefon 0151 27717046.

**Handball:** Fr., 16.00 - 17.15 Uhr: Training Bambinis (2018-2020); 16.00 - 17.30 Uhr: Training F-Jugend (2016-2017); Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.30 - 20.00 Uhr: Training C-Jugend m/w (2010-2011), B-Jugend m/w (2008-2009) und A-Jugend w (2006-2007); Di., 20.00 - 21.30 Uhr und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training A-Jugend m (2006-2007) und Herren; Mi., 17.30 - 19.00 Uhr und Do., 18.00 - 19.30 Uhr: Training D-Jugend (2012-2013); Mi., 20.00 - 21.30 Uhr: Training Mixed-Team m/w; Do., 17.30 - 19.00 Uhr: Training E-Jugend (2014-2015); jeweils in der Karlsberghalle (Volksfestplatz), in den Ferien findet kein Jugend-Training statt, Ansprechpartner Steffen Maier (Abteilungsleiter), Telefon 07951 277730 oder E-Mail [steffen@maierweb.de](mailto:steffen@maierweb.de).

**Leichtathletik:** Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2014-2012 (Michael Pritsch und Otto

## VEREINE UND STIFTUNGEN

Braun), Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert) und fit bleiben – Fit werden für Jahrgänge 2006 und älter; 18.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Werfergruppe 2011 und älter (Otto Braun); 19.00 - 20.00 Uhr, Kraftraum GSH: Training Jahrgänge 2011 und älter (Otto Braun); Di., 18.00 - 19.30 Uhr, Stadion: nach Absprache Lufttraining, Jahrgänge 2006 und älter (Uschi Huss); Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2017-2014 (Sabine Horlacher); 17.30 - 18.30 Uhr, Kraftraum GSH: Training Jahrgänge 2011 und älter (Lara und Lea Herterich); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2013-2012 (Otto Braun); 18.30 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2011-2007 (Nina Geiger) und Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert); Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle Kraftraum: Training alle Jahrgänge (Hermann Albrecht); Fr., 17.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training 2006 und älter (eigenorganisiert); 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Training Jahrgänge 2011-2007 (Nina Geiger) und Jahrgänge 2013-2011 und 2015-2014 (Otto Braun, Sabine Horlacher, Elisabeth Wagner, Katrin Zott); Sa., vormittags, Stadion: nach Absprache Training Jahrgänge 2006 und älter (eigenorganisiert); 14.30 - 16.00 Uhr, Kraftraum TSV Crailsheim: Training Jahrgänge 2011 und älter (Otto Braun); weitere Informationen und Terminabsprachen unter E-Mail [info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de](mailto:info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de).

### VfR Altenmünster

Fr. bis Mo., zu den üblichen Öffnungszeiten, Jugendraum: Bewirtung, Vereinsheim bis auf Weiteres wegen Wasserschaden geschlossen.

**Herrenfußball:** So., 25.05., 13.00 Uhr: Reserve, Auswärtspartie beim TSV Schrozberg-SGM Altenmünster VfR/ESV; 15.00 Uhr: Kreisliga A4, Auswärtspartie beim TSV Schrozberg-SGM Altenmünster VfR/ESV.

**Fußballjugend:** Ab sofort: Training im Freien, Trainingszeiten auf der Homepage.

**Fußball:** Di. und Fr.: Training Aktive; Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, ESV Altenmünster: Training AH; Trainingszeiten auf der Homepage, neue Spieler willkommen.

**Tischtennis:** Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training Anfänger, einfach unverbindlich zum Schnuppern vorbeikommen.

**Turnen:** Mo., 16.30 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Eltern-Kind-Turnen, bitte vorher Schnuppertraining bei E. Pflanz vereinbaren; Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Turnen 3-6 Jahre; 16.00 - 18.00 Uhr: Turnen 6-12 Jahre, aktuell keine Neuaufnahme möglich; Infos bei U. Baur-Lettenmaier, Telefon 07951 6388, oder E-Mail [uta.b59@gmx.de](mailto:uta.b59@gmx.de).

**Fit-Mix-Gruppe:** Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training, neue Frauen immer gerne gesehen.

**Sportsenioren:** Mi., 19.15 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training, auch viele gesellige Aktivitäten, neue Senioren immer willkommen.

### SV Ingersheim

**Reha-Sport:** Fr., 15.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Reha-Sport Orthopädie mit Verordnung vom Arzt und Genehmigung der Krankenkasse, bitte Handtuch und Trinken mitbringen, Infos unter E-Mail [sarah-sport@web.de](mailto:sarah-sport@web.de) oder Telefon 0152 33644049, es sind noch Plätze frei.

**Pilates:** Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Vereinsheim: Pilates zum Kräftigen des Beckenbodens und Optimieren der Beweglichkeit für Anfänger und (werdende) Mamas bis sechs Wochen vor der Geburt und im Anschluss an die Rückbildung, Infos unter Telefon 0152 33644049 oder E-Mail [sarah-sport@web.de](mailto:sarah-sport@web.de), es sind noch Plätze frei.

**Boule:** Di., 19.00 Uhr, Sportgelände SV Ingersheim, Oberes Lehen 4: Boule für alle Altersgruppen und Fähigkeiten, Interessierte sind eingeladen.

**Fitness-Jumping:** Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon 0170 2111989.

**Yoga:** Mo., 18.30 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: sanftes Hatha-Yoga, für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4: Power-Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit,

Balance und Geist werden trainiert; Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram ([flow\\_and\\_relax\\_with\\_Lenka](https://www.instagram.com/flow_and_relax_with_Lenka)) oder Facebook ([lenka.l.pastorkova](https://www.facebook.com/lenka.l.pastorkova)).

**GrooveZeit:** Do., 19.30 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter [sv-ingersheim.de](http://sv-ingersheim.de) oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328, Anmeldung erforderlich.

**Damen-Turnen:** Mo., 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sports Spiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

**Tischtennis:** Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Informationen unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

**Badminton:** Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

**Taekwondo:** Mo. und Do., 17.30 - 18.30 Uhr: Training für Kinder ab 6 Jahre; 18.30 - 19.30 Uhr: Training für Jugendliche und Erwachsene; jeweils in der Sport- und Festhalle Ingersheim, Trainer: Pascal Mele (5. DAN) und Isabell Schäfer (3. DAN), Infos unter [info@kick-taekwondo.de](mailto:info@kick-taekwondo.de), kostenloses Probetraining zu den angegebenen Zeiten möglich.

Mi., 18.06., bis Sa., 21.06., Ingersheimer Vereinsgelände: Ingersheimer Jugendcamp mit attraktivem Tagesausflug in den ErlebnisWaldpfad in Schwäbisch Gmünd, Anmeldungen auf der Homepage [www.sv-ingersheim.de](http://www.sv-ingersheim.de) oder per E-Mail an [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

### SV Tiefenbach

#### Samstags-Sport-Senioren

Sa., 24.05., 14.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: Kaffee-Treff.

### TSV Roßfeld

#### Karate

Mo., 20.00 Uhr, Großsporthalle: Basis- und Anfängertraining für Erwachsene; Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle:

## VEREINE UND STIFTUNGEN

Kinder- und Anfängertraining für Kinder ab 7 Jahren; 20.30 - 22.00 Uhr: Fortgeschrittene; Infos und Anmeldung unter [www.karate-crailsheim.de](http://www.karate-crailsheim.de) oder E-Mail [karate@tsv-rossfeld.de](mailto:karate@tsv-rossfeld.de).

**Freizeitradler:** Do., 29.05., 10.30 Uhr: Überraschungstour in zwei Gruppen mit Abschluss bei der Feuerwehr an der Schafscheuer in Maulach, Infos unter [roland.bartholdy@tsv-roßfeld.de](mailto:roland.bartholdy@tsv-roßfeld.de) oder Telefon 07951 9664661.

**Nordic Walking:** Mi., 19.00 Uhr, an verschiedenen Plätzen in Roßfelder Umgebung: Laufen in individuellen Gruppen und verschiedener Strecken, Treffpunkt an unterschiedlichen Standorten, Infos unter E-Mail [roland.bartholdy@tsv-roßfeld.de](mailto:roland.bartholdy@tsv-roßfeld.de) oder Telefon 07951 9664661.

**Tischtennis:** Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahren; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter [www.tt.tsv-rossfeld.de](http://www.tt.tsv-rossfeld.de), Telefon 0171 9022109 (J. Herrmann – Jugendleiter) oder Telefon 07951 26076 (H. Reumann – Abteilungsleiter).

### SV Onolzheim

Ab Mi., 28.05., jeden Mi., 18.00 Uhr, Vereinsheim: Essen, Angebot wechselt wöchentlich, Reservierung unter Telefon 0151 11682300.

**Fußball Herren:** Mo. und Fr., jeweils 17.15 - 18.45 Uhr, Kunstrasen ESV Crailsheim: Training C-Junioren (Jahrgang 2010/2011), Trainer Selin Öczan und Alexander Unger (beide VfR); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportplatz Altenmünster: Training E-Junioren (Jahrgang 2014/2015), Trainer Julian Kirchherr, Ralf Kiehlbrey, Dennis Fuchs (alle VfR) und Klaus Loske (SVO); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Altenmün-

ster und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training D-Junioren (Jahrgang 2012/2013), Trainer Katrin Schösser, Klaus-Martin Fay (beide VfR) und Robin Magg (SVO); Di. und Fr., jeweils 17.30 - 18.30 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training F-Junioren (Jahrgang 2016/2017), Trainer Erwin Kaiser und Nico Köhler; Di. und Fr., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Altenmünster: Training B-Jugend (Jahrgang 2008/2009), Trainer Olaf Walch, Sebastian Stimpfig und Peter Diehm (alle VfR); Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training G-Junioren (Bambini) (Jahrgang 2018/2019/2020), Trainer Robin Magg und Lukas Galm; aktuell kein Trainings- und Spielbetrieb der A-Jugend (Jahrgang 2006/2007), Anfragen an [jugendleitung\\_svo@outlook.de](mailto:jugendleitung_svo@outlook.de).

**Fußball Senioren:** Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training.

**Fußball Damen:** Mo. und Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen (ab 10 Jahre)/C-Juniorinnen (ab 13 Jahre)/B-Juniorinnen (bis 17 Jahre), Anfängerinnen willkommen; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr, Sportgelände des SV Onolzheim und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände VfB Jagstheim: Training Frauenmannschaft, Anfängerinnen willkommen.

**Tischtennis:** Mo. und Fr. 17.45 - 18.30 Uhr: Anfänger 6-9 Jahre; 18.15 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-18 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive und Hobbyspieler/innen; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, Infos bei Carsten Kern, E-Mail [carsten.kern@gmx.net](mailto:carsten.kern@gmx.net).

**Line Dance:** Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training.

**Turnen:** Di., 16.00 - 17.00 Uhr: Kinderturnen (3-5 Jahre); 20.00 - 21.00 Uhr: Fitnessgruppe No Limit; Mi., 16.00 - 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen; Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Vorschulturnen (ab 5 Jahre bis Einschulung); 18.15 - 20.00 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1.-4. Klasse); 18.15 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochs-gymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

**American Football:** Mo., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportplatz SV Onolzheim: Training Jugend (8-15 Jahre) Flag Football Mad Dogs; Do., 18.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim oder Sportplatz: Training Cheerleader, weitere Infos unter [www.crailsheim-titans.de](http://www.crailsheim-titans.de); Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Sportplatz SV Onolzheim: Training Erwachsene Flag Football Mad Dogs.

**Freizeitsport:** Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Käthe-Kollwitz-Schule: Sport für besondere Kinder (mit Handicap) ab 6 Jahre.

**Tennis:** Di. und Fr., 18.00 - 21.00 Uhr: Training Herrenmannschaften; Mi., 14.00 - 15.00 Uhr: Training Mädchen; 18.00 - 19.30 Uhr: Training Jungen U15; Do., 18.30 - 20.00 Uhr: Training Damen Hobbymannschaft; Fr., 15.00 - 16.00 Uhr: Training Jungen U12; 16.00 - 17.00 Uhr: Training Jungen U10; jeweils auf den Tennisplätzen des SV Onolzheim, Interessenten willkommen.

**Volleyball:** Mi., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: Training, weitere Infos und Fragen bei Oliver Schulz, Telefon 0151 72140371.

**Boule:** Mi., 18.30 Uhr: Boule mit Ansprechpartner des SV Onolzheim, an allen anderen Tagen kann frei gespielt werden, Nutzung der Anlage nur für Mitglieder des SV Onolzheim, weitere Informationen bei Michael Fronek, Telefon 01578 3923286 oder E-Mail [sport@sv-onolzheim.de](mailto:sport@sv-onolzheim.de).

### SV Triensbach

**Turnen:** Mo., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Teens-Club (ab 10 Jahren); 20.00 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Frauenturnen; Fr., 15.30 - 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Turnzwerge (2-5 Jahre mit Eltern, Heike Richter, Jessica Neidlein, Opa Rudi); 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Kids Club.

**Zirkeltraining:** Fr., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training.

**Bogenschießen:** Mi., 16.30 - 18.00 Uhr, Sportgelände Triensbach: Training (9-15 Jahre); Fr., 19.30 - 20.30 Uhr, Sportgelände Triensbach: Training (ab 16 Jahren).

## VEREINE UND STIFTUNGEN

**Freizeitsport:** Mi., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Freizeitsport.

**Fit Mix:** Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training.

**Nordic Walking:** Sa., 15.00 Uhr: Nordic Walking.

**Boule:** Do., 18.00 Uhr, oder nach Absprache: Training.

### SV Westgartshausen

Fr., 06.06., 20.30 Uhr, Vereinsheim: Abteilungsversammlung Fußball (1. Begrüßung, 2. Bericht der Abteilungsleitung, 3. Aussprachen, 4. Entlastungen, 5. Wahlen, 6. Verschiedenes/Anträge), Anträge können bis zum 02.06. schriftlich an den Abteilungsleiter gestellt werden.

### TSV Goldbach

**Fußballjugend:** Di., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Bambinis; Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: E-Jugend; Di., 17.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenaue: D-Jugend; Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: F-Jugend; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenaue: C-Jugend; Do., 18.30 - 19.00 Uhr, Karlsberghalle Crailsheim: Mädchen; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Patrick Schanz, E-Mail [patrick.schanz@tsv-goldbach.de](mailto:patrick.schanz@tsv-goldbach.de).

**Tischtennis:** Do., 18.15 - 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Jugend; 19.45 - 23.00 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Herren; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Markus Fohrer, E-Mail [kuss\\_@freenet.de](mailto:kuss_@freenet.de).

**Schützen:** Mi., 18.30 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Training; Freitag: Training nach Absprache, Interessierte sind eingeladen, Infos bei Thilo Hintermann, E-Mail [thilo.hintermann@web.de](mailto:thilo.hintermann@web.de).

**Frauenturnen:** Mo., 19.30 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle/Gymnastikhalle der Geschwister-Scholl-Schule Ingersheim; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Andrea Gentner, E-Mail [info@tsv-goldbach.de](mailto:info@tsv-goldbach.de).

### VfB Jagstheim

**Aikido:** Mi., 28.05., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen.

**Fitness:** Mo., 19.15 - 20.30 Uhr, Jagstauenhalle: Gymnastik, Tanz und Spielideen für alle zur Verbesserung der allgemeinen Fitness.

### American Sports Club Crailsheim

**American Football – Praetorians:** Mi., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Herren, Jugend U19 (16 bis 18 Jahre) und Jugend U17 (ab 14 Jahre).

**Cheerdance:** Di., 16.30 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Peewees (ab 8 Jahre); Do., 17.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Seniors ab 13 Jahren.

**Baseball – Sentinels:** Di., 20.00 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training Männer u. Frauen ab 16 Jahre.

### Shotokan Karate Team Crailsheim

Mo., Mi. und Fr., 17.45 bis 18.45 Uhr, Eichendorffturnhalle Crailsheim: Training Anfänger, Kinder und Jugendliche, Probetraining ist jederzeit und ohne Voranmeldung möglich; 19.00 bis 21.15 Uhr: Training Erwachsene und höhere Kyu-Graduierungen; Einsteiger oder Fortgeschrittene willkommen, Infos bei Alex, Telefon 0171 1771680 oder Amin, Telefon 0152 26147529.

### Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

### Reha-Sport am Forst – Außenstelle Crailsheim

Mi., 9.30 - 10.30 Uhr, Reha Zentrum Hess: Herzsport.

### Crailsheimer Sportschützen

Mi., 19.30 Uhr: Schankbetrieb mit kalten und heißen Getränken; So., 9.00 - 12.15 Uhr, Schützenhaus, Altenmünster, Ende der Friedhofstraße: Frühschoppen.

**Klein- und Großkalibergewehr und -Pistole:** Mi., 19.30 - 22.00 Uhr: unsere Bahnen mit 25 und 50 Metern sind ge-

öffnet, Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus.

**Bogenschießen:** Mi., 18.00 Uhr: kostenloses öffentliches Schnuppertraining von allen olympischen Bogendisziplinen, insbesondere Recurve-, Compound-, Lang-, Reiter- und Primitivbogen für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren, Leihbögen und -ausrüstung stehen zur Verfügung, je nach Witterung in beheizter Bogenhalle oder auf dem Bogenplatz dahinter.

**Luftgewehr und -pistole:** Mi., 18.00 Uhr: Jugendtraining; 19.30 Uhr: Erwachsenentraining; Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus.

### Schwäbischer Albverein Crailsheim

So., 25.05., 13.00 Uhr Abfahrt, ZOB: Rhododendronblütentour bei Wört, Wanderstrecke ca. 10 km, Auskunft bei Marianne Kleinke, Telefon 07951 4682580, oder Ursula Rosenbaum, Telefon 07951 24512.

### Deutscher Alpenverein Ortsgruppe Crailsheim

Fr., 06.06., 18.00 Uhr Treffpunkt, Parkplatz L 2218 Richtung Dinkelsbühl, Parkplatz links kurz vor der Autobahnauffahrt von Crailsheim kommend: Rundwanderung um Gaisbühl mit Schlusseinkkehr in Schönbronn im Gasthaus Ohr, Anmeldung bis 28.05. bei Zita Schwab, Telefon 07951 4722682.

### Wanderfreunde Crailsheim

So., 25.05., 6.30 Uhr Busabfahrt, Betriebs-hof Fa. Marquardt: Teilnahme an den Wandertagen in Aresing; So., 25.05.: Teilnahme am Wandertag in Karlstadt-Stetten mit 6 und 10 km; Do., 29.05.: Teilnahme an den Wandertagen in Michelbach/Wald und Niederrieden mit je 6 und 11 km; Fr., 06.06., 19.00 Uhr, Gasthaus zur Kanne, Ingersheim: Wanderstammtisch; Sa., 07.06., und So., 08.06.: Teilnahme an den Wandertagen in Wolfschlügen mit 5, 11 und 20 km; Mo., 09.06., 10.00 Uhr, Vereinsheim: Wanderfreunde Sachsen bei Ansbach geführte Tageswanderung mit 6 und 11 km; Info unter Telefon 07951 5595.

## VEREINE UND STIFTUNGEN

### ■ Naturvereine

#### Verein der Hundefreunde

Mi., 17.00 Uhr: Rallye Obedience; 18.00 Uhr: Turnierhundesport Basics/CC; 19.00 Uhr: THS Laufdisziplinen; Fr., 18.00 Uhr: THS Basics/CC und THS Laufdisziplinen; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde und Alltagsgruppe; 16.00 Uhr: Begleithunde-Vorbereitung; So.: IGP-Training nach Absprache; Anmeldung notwendig, weitere Informationen unter [www.vdh-crailsheim.de](http://www.vdh-crailsheim.de) oder auf Facebook.

### ■ Kulturvereine

#### Frauenverband Crailsheim

Mi., 04.06., 15.00 Uhr, Café Kett: Nachmittagstreff; Di., 02.09., bis Do., 04.09.: 2-Tages-Reise nach Frankfurt, Info und Reiseunterlagen können bei Renate Froese, Telefon 07951 41240, angefordert werden, Gäste sind willkommen.

### KULTiC

Sa., 24.05., 20.30 Uhr, Ratsaal Crailsheim: Musikkabarett „Auf den zweiten Blick“ (Künstlerin Lucy van Kuhl), Karten im Vorverkauf bei Baiers Café Frank, beim Schnelldruckladen Michael Klunker, über Reservix, sowie an allen Reservix angeschlossenen Vorverkaufsstellen wie dem HT-Shop Crailsheim und an der Abendkasse.

### ■ Musik- & Gesangvereine

#### Liederkranz Westgartshausen

Sa., 24.05., 19.30 Uhr: Frühlingskonzert mit Gastchor Liederkranz Wildenstein, fünf junge Solistinnen mit Klarinette und Querflöte und Janina Freytag mit musikalischen und tänzerischen Programm.

### ■ Landfrauenvereine

#### Landfrauen Jagstheim

Mi., 04.06., 19.00 Uhr, Gasthaus Hirsch: Mitgliederversammlung mit Ehrungen und Kassenbericht, Anmeldung bis 25.05., bei I. Weible, Telefon 07951 7827, oder C. Früh, Telefon 07951 42205.

#### Landfrauenverein Onolzheim

Mo., 17.30 Uhr, Treffpunkt Schule: offener Lauftreff, Nordic Talking, Teilnahme als Privatperson; Mo., 02.06., 18.30 Uhr, Schule Onolzheim, Eingang Talstraße: Vortrag Resilienz bei Kindern, anschl. Stammtisch; Di., 03.06., 18.00 Uhr, Landwirtschaftsamt Ilshofen: Achtsam essen – restlos glücklich, Kosten 8 Euro; So., 13.07., 7.45 Uhr Beginn, Eulenhof: kleine Auszeit im Eulenhof, Wanderung, Frühstück und Entspannungsimpuls, Kosten 32 Euro für Mitglieder und 38 Euro für Gäste, Anmeldung bei Meike Oberdorf, Telefon 0176 45668061 oder E-Mail [landfrauen.onolzheim@web.de](mailto:landfrauen.onolzheim@web.de).

### ■ Bürger- & Dorfgemeinschaften

#### Dorfgemeinschaft Beuerlbach

So., 25.05., 10.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: Fahrradausflug, Fahrräder bitte vorher auf Verkehrssicherheit überprüfen.

#### Förderverein Geselliges Onolzheim

Do., 29.05., ab 10.00 Uhr, Parkplatz der ev. Kirchengemeinde in Onolzheim: Vatertagsfest mit Weißwurstfrühstück, Fassbier, Gegrilltem, Livemusik mit Frankenblech, Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

#### Bürgergemeinschaft Roter Buck

So., 25.05., ab 14.30 Uhr, Bürgertreff: Kaffee- und Kuchen-Treff mit Gertrud, Gudrun und Christa und reichhaltigem Kuchenbuffet und deftigem Vesper.

### ■ Soziale Vereine

#### Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 23.05., 10.00 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung, Mi., 28.05., 14.30 Uhr, Cinecity: Seniorenkino „Heldin“, ab 14.30 Uhr Kaffee und Gebäck, Filmbeginn 15.30 Uhr, Eintritt 8 Euro (inkl. Bewirtung) für Mitglieder 7 Euro. Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung zwei Tage im Voraus erwünscht, Mo. bis Sa. von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

#### Samariter-Stiftung Crailsheim

Mi., 28.05., ab 9.30 Uhr, Gemeindehaus Kreuzberg: Hefezopf-Frühstück, eingeladen ist die Nachbarschaft Kreuzberg.

#### AWO Crailsheim

Sa., 24.05., 10.00 - 14.00 Uhr, Schönebühlstraße 33: CReate „Freies Pflanzenmalen – diesmal geht es raus in die Natur!“, weitere Informationen und Anmeldung unter [veranstaltung.juze-cr.de/create/freiesmalen6/](http://veranstaltung.juze-cr.de/create/freiesmalen6/), oder bei Juliane Stefan, Telefon 0179 426 2039 oder per E-Mail [juliane.stefan@awo-sha.de](mailto:juliane.stefan@awo-sha.de).

Mi., 14.00 Uhr, Lammgarten: Boule (bei trockener Witterung); Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag (auch für Nichtmitglieder); Infos unter Telefon 0160 5356698 oder E-Mail [ursula.mueller@awo-sha.de](mailto:ursula.mueller@awo-sha.de).

#### Parkinson-Selbsthilfegruppe

Mi., 28.05., 14.00 Uhr, Christuskirche Crailsheim, Breslauer Str. 60: nächster Treff, Vorbereitung der Informationsfahrt zur Sportschule in Waldenburg am 25.06., Interessierte, Betroffene und deren Angehörige sind eingeladen, nähere Infos bei Martin Wendelin, Telefon 07951 7733, und Martin Wörner, Diakon i. R., Telefon 07951 21720.

#### Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

#### Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA-Crailsheim

Mo., 14.45 - 15.45 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 16.30 - 17.30 Uhr, Goldbach: Gymnastik; Di., 10.15 - 11.15 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 18.30 - 19.30 Uhr, Crailsheim: Männergymnastik; Mi., 17.30 - 18.05 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik; 19.00 - 20.00 Uhr, Crailsheim am Roten Buck: Gymnastik; die Kurse werden durch qualifizierte, ehrenamtliche Übungsleiter/-innen durchgeführt, Infos über Qualifizierung oder Teilnahme bei Heike Sperrle, Telefon 0791 7588241, per E-Mail unter [heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de](mailto:heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de) oder unter [www.drk-schwaebischhall.de](http://www.drk-schwaebischhall.de).

## VEREINE UND STIFTUNGEN

### Tafel Crailsheim

Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Friedenskirche Altemünster: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz Onolzheim: Tafelmobil; 15.15 - 15.45 Uhr, GH Jagstheim: Tafelmobil; Do., 14.10 - 14.30 Uhr, GH Westgartshausen: Tafelmobil; Fr., 11.00 - 13.00 Uhr, Burgbergstraße: Tafelmobil; 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Straße 5: Tafelmobil.

### Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

### Deutsche Rentenversicherung

Mo., Di. und Do., jeweils 8.00 - 16.00 Uhr, Räume der SBK, Brunnenstraße 28, Crailsheim: persönliche Beratung für Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen; Terminvereinbarung für persönliche Beratung und telefonische Beratung erforderlich unter Telefon 0791 971300, Terminbuchung für eine Video-Beratung unter [www.driv-bw.de/videoberatung](http://www.driv-bw.de/videoberatung), bei gesetzlichen Feiertagen findet keine Beratung statt.

### BürgerNetzwerk Jagstheim

Di. und Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Gemeinsam für ein starkes Miteinander unter Telefon 0175 5318006 oder E-Mail [kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de](mailto:kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de).

### Rheuma-Liga

**Wassergymnastik:** Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr, Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr und Do., 14.15 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

**Trockengymnastik:** Di., 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Jagstheim: Trockengymnastik; Di., 18.45 und 19.40 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik; Infos unter Telefon 0791 53134.

### Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): Nach Vereinbarung Sprechstunde zur EU-Rente, Pflege, Behind-

rung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 (gerade Kalenderwochen) oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189 (ungerade KW), Infos unter [bw.vdk.de/vor-ort/kv-crailsheim/](http://bw.vdk.de/vor-ort/kv-crailsheim/).

### Stärke der Einheit – Zentrum der ukrainischen Kultur und Unterstützung

Di. und Do., jeweils 13.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr: Singen, Klavierspielen, Flötespielen; Di., 16.00 - 18.00 Uhr: Herstellung traditionell ukrainischen Handwerks; Di. und Do., 16.00 - 18.00 Uhr: Malen; Di. und Do., 17.00 - 18.00 Uhr: Yoga; Do., 16.00 - 17.00 Uhr: Kreativitätskurse für Kinder von 5 bis 8 Jahren.

### Lebenshilfe Crailsheim

Di. und Do., 8.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Infos unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail [info@lebenshilfe-crailsheim.de](mailto:info@lebenshilfe-crailsheim.de).

### Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Christuskirche: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

## ■ Jugendvereine

### Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

**Schülercafé:** Mo., 26.05.: überbackene Maultaschen und Salat; Di., 27.05.: Tagesuppe, Kartoffelpuffer mit Apfelmus; Do., 29.05.: Feiertag, Schülercafé geschlossen; kurzfristige Änderungen im Speiseplan möglich, Schüler und Azu-bis 4,00 Euro, Erwachsene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

### Jugendzentrum Crailsheim

Mo., 15.00 - 19.00 Uhr: Mädchen\*Treff; Di., 15.00 - 19.00 Uhr und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr: offener Treff; Do., 15.00 - 20.00 Uhr: offene Werkstatt im Makerspace; Fr., 14.00 - 16.30 Uhr: Naturentdecker\*innen – manchmal auch draußen; weitere Infos unter [juze-cr.de](http://juze-cr.de).

## ■ Sonstige Vereine

### Dampfbahnfreunde Kocher-Jagst

Do., 29.05., 11.00 - 17.00 Uhr, Vereinsgelände am Fallteich (Nord-West-Umgebung): Saisonöffnung und Andampfen an Himmelfahrt, kostenfreie Modelldampfbahnfahrten für Kinder mit Bewirtung und Volksfestlosverkauf durch Rotary-Club Crailsheim.

### Jahrgang 1943/44

Mo., 02.06., ab 19.00 Uhr, Restaurant Mythos: Stammtisch.

### Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft – Ortsverband Crailsheim

Mi., 28.05., 14.30 Uhr, ESV-Gaststätte „Meteora“ am Wasserturm, Horaffenstraße 40: Zusammenkunft der Senioren.

### Modelleisenbahnclub Crailsheim

So., 29.05., 11.00 - 17.00 Uhr, Loksuppen Rüdern: Modellbahnschau im Frühjahr, sämtliche Modellbahnanlagen sind in Betrieb, Bewirtschaftung mit Kaffee, Kuchen, Getränken und Imbiss.

### Seniorengruppe der Firma Procter & Gamble Crailsheim

Di., 03.06., 17.30 Uhr, Gaststätte TSV Crailsheim am Stadion, Schönebürgstr. 79, 74564 Crailsheim: Treffen

### DMB-Mieterbund SHA CR Außenstelle Crailsheim

Beratung nach Vereinbarung per E-Mail [info@mieterbund-sha.de](mailto:info@mieterbund-sha.de) oder Telefon 0791 8744.

### Was muss ich tun, wenn ich ein Ausweisdokument verloren habe?

Der Verlust eines Ausweisdokuments (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass) ist so rasch wie möglich im Bürgerbüro anzuzeigen. Bei Diebstahl eines Ausweisdokuments ist die Verlustanzeige über die zuständige Polizeidienststelle einzureichen.

**BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK**

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

**NOTFALL & HILFE****Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110
- Krankentransport Telefon 0791 19222

**Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst**

- Bereitschaftspraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

**Apotheken-Notdienst**

Wechsel morgens um 8.30 Uhr

**Fr., 23.05.:** Apotheke im Städtle Vellberg, Im Städtle 4, 74541 Vellberg Telefon 07907 98790;

**Sa., 24.05.:** Jagst-Apotheke Crailsheim, Postplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 96960;

**So., 25.05.:** Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstr. 30, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 8380;

**Mo., 26.05.:** Apotheke am Markt Ellwangen, Marktplatz 17, 73479 Ellwangen (Jagst), Telefon 07961 91510;

**Di., 27.05.:** Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 7550;

**Mi., 28.05.:** Sonnen-Apotheke Bühlermann, Ellwanger Str. 6, 74424 Bühlermann, Telefon 07973 250; Apotheke Gerabronn, Blaufeldener Str. 10, 74582 Gerabronn, Telefon 07952 925050.

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**

Telefon 116 117

**Erziehungs- und Familienberatungsstelle**

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951 4925252

- Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Telefon 0791 7556262
- Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt, Telefon 0791 7556161

**Giftnotruf**

Telefon 0761 19240

**Bereitschaftsdienst für****Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 116 117

**Hospiz-Gruppe Crailsheim**

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**

Telefon 116 117

**Klinikum Crailsheim**

Telefon 07951 4900

**Polizei Crailsheim**

Telefon 07951 4800

**Psychologische Beratungsstelle**

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127
- Sozialpsychiatrisches Zentrum, Crailsheim Schulstr. 16, Telefon 07951 4699131

**Sucht-Beratung**

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619940

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Sa., 24./So., 25.05.:** Tierarztpraxis Buchklinge, Buchklinge 8, 74599 Wallhausen, Telefon 07955 3884925.

**Tierschutz**

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Telefon 01801 116 116

**STÖRUNG & ENTSORGUNG****Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

**Störungsdienst Stadtwerke**

- Gas, Wasser und Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Störungs-Hotline: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

**Wertstoffhof**Friedrich-Bergius-Str. 21  
Telefon 0791/7557321**BÜRGER & SERVICE****Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

**Rathaus**

Marktplatz 1

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

**Stadtkasse**

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

**Stadtarchiv**

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter

Telefon 07951 403-1290

**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

**Öffnungszeiten:**

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

**Stadtführungen**

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

**Jugendbüro**

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr.	9.00 bis 12.00 Uhr
-------------	--------------------

Telefon 07951 9595821

**Stadtmuseum im Spital**

Spitalstraße 2

**Öffnungszeiten:**

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag:	11.00 bis 18.00 Uhr

Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.

Telefon 07951 403-3720

**Standesamt und Bestattungen**

Telefon 07951 403-1119

## SONSTIGES

REALSCHULE AM KARLSBERG

## Das macht Schule wertvoll

**Bereits zum vierten Mal hieß es vor Kurzem im Ratskeller: „Gebt den Kindern eine Bühne“. Rund 300 Gäste folgten der Einladung zum jährlich stattfindenden Konzertabend „RaK goes Rock“, bei dem Schülerinnen und Schüler der Realschule am Karlsberg ihre musikalischen Talente präsentierten – und das in beachtlicher Vielfalt.**

Eröffnet wurde der Abend traditionell von der Bläserklasse unter der Leitung von Cathrin Ohr und Nathalie Griesinger. Anschließend folgten drei einfühlsam gespielte Klavierstücke von Aysu Artunay und ein Querflötenduett von Tessa Wedel und Luisa-Sophie Hohenstein. Kian Kinitzki, der auch schon in den letzten Jahren zu beeindrucken wusste, konnte das Publikum mit drei neuen und virtuosen Klavierstücken erneut verzaubern.

„Wir sind zusammen groß“ war die zentrale Zeile in der Performance von Teilen der 7b, denn sie zeigten, was möglich ist, wenn man gemeinsam für eine Sache arbeitet. Mit ihren beiden Rap-Covern brachten sie weiteren Schwung in den Abend. Diesen konnte die in diesem Schuljahr frisch formierte Schülerband nutzen und zeigte, was sie im vergangenen Jahr erarbeitet hatte – zur Begeis-



**Beim Konzertabend „RaK goes Rock“ im Ratskeller zeigten sich die musikalischen Talente von Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften. Foto: RaK**

terung der Zuhörerinnen und Zuhörer. Martin Berner, der nicht nur gemeinsam mit Jan Zechel die Schulband anleitet, sondern auch der Ideengeber hinter „RaK goes Rock“ ist, machte in seiner Ansprache deutlich, dass es genau solche Abende seien, die Schule so wertvoll machten. Es gehe nämlich nicht immer nur um das Lernen von Fachinhalten, sondern auch um das Sammeln von außergewöhnlichen Erfahrungen und die Teilhabe an besonderen gemeinschaftlichen Ereignissen. Dieser Gedanke bewegte auch die Abschlussklasse 10d und ihren Klassen-

lehrer Jan Zechel zu einer erneuten Teilnahme am Event. Auf beeindruckende Art spielte die neunköpfige Band Songs von Billie Eilish, Jessie J, Amy Winehouse und Mumford and Sons und sorgte so für Begeisterung beim Publikum.

Abschließend sorgte die Lehrerband der RaK für ein schönes Ende eines rundum gelungenen Konzertabends. Ein Abend mit guter Musik, einer starken Gemeinschaft und der Erkenntnis, dass Kinder und Jugendliche erstaunliche Fähigkeiten zeigen, wenn sie nur die Gelegenheit dazu bekommen.

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

## Festlicher Abschluss des deutsch-indischen Schüleraustauschs

**Ein Abend voller kultureller Vielfalt und gegenseitiger Wertschätzung bildete den gelungenen Abschluss des diesjährigen Schüleraustauschs zwischen dem Lise-Meitner-Gymnasium und der Partnerschule in Indien. Zahlreiche Gäste versammelten sich, um die gemeinsame Zeit feierlich ausklingen zu lassen.**

Eröffnet wurde der Abend durch eine Rede von Abteilungsleiter Reno Schwedl, der nicht nur auf die vielen schönen Momente des Austauschs zurückblickte,

sondern sich auch herzlich bei allen Beteiligten bedankte. Sein besonderer Dank galt den Schülerinnen und Schülern beider Länder, den engagierten Eltern sowie den Lehrkräften, die den Austausch möglich gemacht hatten.

Als Ausdruck der Anerkennung wurden den vier betreuenden Lehrkräften kleine Geschenke überreicht. Auch Herr Macharzanski, Geschäftsführer der Stadtwerke Crailsheim, erhielt eine besondere Erwähnung. Er hatte den indischen Gästen einen spannenden Ein-

blick hinter die Kulissen des regionalen Energieversorgers ermöglicht.

Im Anschluss erhielten die indischen Schülerinnen und Schüler feierlich ihre Teilnahmezertifikate. Danach teilten Lehrkräfte, Eltern sowie vier Jugendliche aus beiden Ländern ihre Eindrücke und sprachen offen darüber, wie sehr sie durch die interkulturelle Begegnung gewachsen seien. Viele betonten, dass das Verantwortungsgefühl für die Austauschpartnerinnen und -partner auch sie selbst reifer gemacht habe.

**SONSTIGES**

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war der Bollywood-Tanz, den die indischen Jugendlichen mit viel Schwung und Ausdruck präsentierten. Kurz darauf wurde es noch lebendiger, als in einem gemeinsam eingeübten Tanz alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler zeigten, wie viel Freude und Zusammenhalt in diesen zwei Wochen entstanden war.

Die deutschen Schülerinnen und Schüler zeigten ihre musikalischen Talente mit dem Lied „Ein Hoch auf uns“ von Andreas Bourani, welches sie selbst mit Instrumenten begleiteten.

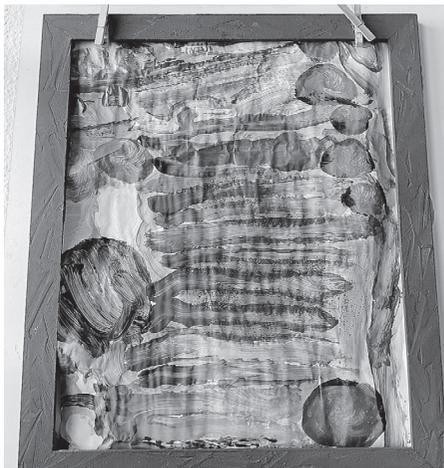


**Freuten sich gemeinsam über den gelungenen Abschluss des Austauschs: Reno Schwedl mit Uwe Macharzensky von den Stadtwerken Crailsheim, Christian Zierl, Katharina Färber, beide vom Lise-Meitner-Gymnasium, Harpreet Joshi und Pooja Parwanda, beide vom DPS Gurgaon. Foto: Stadtverwaltung**

Zum Abschluss trat eine Tanzgruppe einer Crailsheimer Tanzschule auf und rundete das bunte Programm mit einer professionellen Choreografie schwungvoll ab.

**KINDERGARTEN HORAFFEN**

**Projektarbeit wird groß geschrieben**



**Während der Projektwochen lernen die Kinder viel, es entstehen aber auch Kunstwerke auf Papier oder aus Pappmaché. Fotos: Stadtverwaltung**

**Der Kindergarten Horaffen in Altenmünster hat in diesem Jahr ein außergewöhnliches Bildungskonzept umgesetzt: In mehreren kreativen Projektwochen erforschen die Kinder selbstgewählte Themen – mit der Unterstützung von Eltern, Großeltern sowie Erzieherinnen und Erziehern.**

Mit einem innovativen Projektmodell sorgt der Kindergarten Horaffen für Begeisterung bei Kindern und Eltern gleichermaßen: In vier Zeiträumen von jeweils zwei Wochen finden parallel bis zu fünf Projekte statt, an denen die Kinder ganz nach ihren Interessen teilnehmen können. Die Themen entstehen aus den Wünschen der Kinder selbst – ein Konzept, das nicht nur für

Motivation, sondern auch für einen hohen Lerneffekt sorgt. Mittlerweile blickt die Einrichtung auf drei erfolgreiche Projektstunden zurück. Die Palette der bisherigen Themen ist ebenso bunt wie vielfältig: Von „Müllentsorgung“, „Kleiner Gärtner“ und „Polizei“ über „Harry Potter“, „Superhelden“ und „Ernährung“ bis hin zu „Hundertwasser“, „Experimente“ und „Fußball“ war alles dabei. Auch kreative Formate wie der „Werkbankführerschein“ oder „die Baustelle“ fanden großen Anklang. „Es ist toll zu sehen, wie dieses Angebot von den Eltern angenommen wird und auch Omas, Opas und Geschwister zu den Präsentationen mitkommen“, erklärt Kindergartenleitung Oksana Wai-

mer. Ein besonderer Höhepunkt jeder Projektstunde ist die abschließende Präsentation, zu der Eltern, Großeltern und Geschwister eingeladen sind. Die Resonanz ist durchweg positiv.

Auch der Elternbeirat begrüßt das Engagement der Einrichtung. Eltern werden aktiv in die Projekte eingebunden – sei es durch Materialspenden oder als Mitgestaltende. So konnten die Kinder unter anderem ein Experiment im Labor der Flügela-Apotheke durchführen, als „Müllninjas“ erfahren, was mit Pfandflaschen passiert, nachdem sie im Automaten gelandet sind oder das Fußballprojekt auf einem echten Sportplatz abschließen.

Die Erzieherinnen berichten von großer Begeisterung und Eigeninitiative bei den Kindern. Viele Themen wirken über die Projektzeit hinaus: Einige Kinder wünschen sich Experimentierkästen zu Ostern, andere tragen ihr selbst gestaltetes „FC Horaffen“-Trikot mit Stolz.

Nicht zuletzt entstehen durch die Projektarbeit auch neue Freundschaften unter den Kindern – und ein gestärktes Gemeinschaftsgefühl. Besonders bewegend sei es, so die Pädagoginnen, zu sehen, wie selbst schüchterne Kinder bei der Abschlusspräsentation über sich hinauswachsen und mit leuchtenden Augen zeigen, was sie gelernt haben.

## SONSTIGES

**Klara Klapperstorch  
auf Entdeckungstour**

Wie funktioniert Kommunalpolitik? Was passiert im Rathaus, wer gehört zur Stadtverwaltung? Fragen, die ein kleines Storchenskind dem Oberbürgermeister stellt und auf die es interessante Antworten im Vorlese-Büchlein „Klara Klapperstorch“ bekommt. Eine kindgerechte und humorvolle Geschichte, deren Idee von Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer stammt. Das Buch ist für 2 Euro im Bürgerbüro erhältlich.